

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## Allmänna avtalsvillkor



### Inhaltsverzeichnis

#### Teil A ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB-DKV)
2. Vertragszweck, Vertragsbegründung und Verfügungsrahmen
3. Legitimationsobjekte und Einsatzzweck
4. Nutzungsberechtigte Dritte der LEO
5. Einsatz LEO; Prüfung
6. Eigentum am LEO, Austausch, Rückgabe und Sperrung herauszugebender LEO
7. Sorgfaltspflichten, Haftung des Kunden und Freistellung von der Haftung
8. Zustandekommen einzelner Verträge zum Bezug von Lieferungen und Leistungen
9. Preise und Serviceentgelte sowie Sonstige Kosten und Auslagen
10. Rechnungsstellung, Rechnungsprüfung und Saldofeststellung, Beanstandungen, Lastschriftverfahren
11. Fälligkeit und Verzugszinsen, Überschreiten des Zahlungsziels, Tilgungsbestimmung, Aufrechnung und Zurückbehalt
12. Nutzungsuntersagung und Sperre
13. Kündigung der Geschäftsverbindung; Unterrichtung des Servicepartners
14. Eigentumsvorbehalt bei Lieferungen und Leistungen
15. Mängelrüge und Mängelhaftung
16. Haftung
17. Verjährung
18. Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten
19. Auskünfte; Mitteilungspflichten des Kunden

#### Teil B GESCHÜTZTER KUNDENBEREICH UND DKV E-INVOICING

20. Online-Zugang zum geschützten Kundenbereich des DKV
21. E-Invoicing

#### Teil C EINBEZIEHUNG VON SERVICEPARTNER-RICHTLINIEN, NUTZUNGSBEDINGUNGEN, GERÄTEBEZOGENE ANWEISUNGEN UND MAUT-RICHTLINIEN

22. Einbeziehung von Servicepartner-Richtlinien, Nutzungsbedingungen und gerätebezogene Anweisungen
23. Zusammenfassung von Maut-Richtlinien

#### Teil D SCHLUSSBESTIMMUNGEN

24. Vertragsübertragung
25. Rechtswahl
26. Salvatorische Klausel
27. Gerichtsstand
28. Geheimhaltung von individuellen Vertragskonditionen
29. Verarbeitung von Daten und Datenschutz
30. Geltung und Auslegung bei ausländischen Kunden

### Översättning

### Innehållsförteckning

#### Del A ALLMÄNNA BESTÄMMELSER

1. Giltighet av de allmänna villkoren (DKV-allmänna villkor)
2. Avtalets syfte, avtalets grunder och dispositionsram
3. Legitimeringsobjekt och användningsändamål
4. Nyttjanderätt för tredje part av LEO
5. Användning av LEO; Kontroll
6. Äganderätt till LEO, utbyte, retur och blockering av utgivna LEO
7. Kundkontroll, kundansvar och ansvarsfrihet
8. Utarbetande av enskilda avtal i samband med leveranser och tjänster
9. Priser och serviceavgifter samt övriga kostnader och utgifter
10. Fakturering, fakturakontroll och balansbestämning, reklamationer, direktdebitering
11. Förfallodatum och dröjsmålsränta, betalningsförsening, återbetalningsvillkor, avräkning och kvarhållande.
12. Användningsförbud och spärrning
13. Uppsägning av affärsrelationen; informera servicepartner
14. Äganderättsförbehåll för leveranser och tjänster
15. Meddelande om brister och ansvar för fel
16. Skadeståndsansvar
17. Preskriptionstid
18. Beställa eller öka säkerheter
19. Upplysningar; Kundens anmälningskyldigheter

#### DEL B SKYDDAT KUNDOMRÅDE OCH DKV E-FAKTURERING

20. Online-åtkomst till DKV:s skyddade kundområde
21. E-fakturering

#### DEL INTEGRERING AV SERVICEPARTNERS POLICYER, SERVICEVILLKOR, ANVÄNDNINGRELATERADE INSTRUKTIONER OCH RIKTLINJER FÖR VÄGTULLAR

22. Integrering av servicepartners policyer, användningsvillkor och enhetsrelaterade instruktioner
23. Sammanfattning av vägtullriktlinjer

#### DEL D SLUTBESTÄMMELSER

24. Överlåtelse av avtal
25. Tillämplig lag
26. Särskiljbarhet
27. Jurisdiktion
28. Sekretessen för enskilda avtalsvillkor
29. Behandling av uppgifter och dataskydd
30. Tillämpning och tolkning för utländska kunder

## Teil A ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

### 1. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB-DKV)

a.) **Allgemeine Geltung:** Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB-DKV“) gelten für die gesamte Vertragsbeziehung, zwischen DKV EURO SERVICE GmbH + Co. KG, Balcke-Dürr-Allee 3, 40882 Ratingen, Deutschland („DKV“) und dem DKV Kunden („Kunde“) in der jeweils gültigen Fassung. Nach Beendigung der Vertragsbeziehung gelten diese AGB-DKV bis zur vollständigen Abwicklung der Geschäftsbeziehung fort. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Kunden sind nicht verbindlich, auch wenn DKV den Vertrag durchführt, ohne solchen ausdrücklich zu widersprechen. Die vorliegende Fassung ersetzt alle früheren Fassungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

b.) **Geltung anderer besonderer Bedingungen:** Für spezielle Lieferungen und Leistungen und/oder Legitimationsobjekte (nachstehend auch „spezielle Leistungen“) kann DKV besondere Bedingungen (nachstehend „besondere Bedingungen“) erlassen. Spezielle Leistungen können z. B. sein: Elektro- und Gasmobilität, Maut- und Fahrzeugservices sowie digitale Services und ferner solche, die dem Bezug von Lieferungen und Leistungen außerhalb des Geltungsbereichs der Bundesrepublik Deutschland dienen, z. B. in Ländern mit besonderen regulatorischen Anforderungen.

Grundsätzlich können besondere Bedingungen für spezielle Leistungen auf der Internetseite [www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien](http://www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien) oder im geschützten Kundenbereich des DKV-Online-Services ([www.dkv-euroservice.com/portal/en/web/customers/bedingungen-und-richtlinien/](http://www.dkv-euroservice.com/portal/en/web/customers/bedingungen-und-richtlinien/)) eingesehen werden und gelten dann jeweils aktuell. Die besonderen Bedingungen werden spätestens mit der Inanspruchnahme der speziellen Leistungen Vertragsbestandteil.

Besondere Bedingungen für spezielle Leistungen können ferner zwischen DKV und dem Kunden gesondert vereinbart werden, wobei es hierfür ausreicht, dass der Kunde bei DKV den Bezug einer speziellen Leistung beantragt, nachdem DKV im Rahmen des für die Beantragung vorgesehenen Verfahrens auf die Geltung der besonderen Bedingungen hingewiesen hat.

Besondere Bedingungen für spezielle Leistungen gehen diesen AGB-DKV vor, auch wenn diese von diesen AGB-DKV abweichende oder hierzu im Widerspruch stehende Regelungen enthalten. Sie können von DKV nach den für die Änderungen der AGB-DKV geltenden Bestimmungen (Ziffer 1.c.) in Kraft gesetzt oder geändert werden. Auf Anforderung des Kunden stellt DKV die besonderen Bedingungen dem Kunden in Papierform zur Verfügung.

c.) **Änderungen:** DKV ist berechtigt, diese AGB-DKV mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. DKV wird den Kunden hierüber schriftlich unterrichten, ohne dass die geänderten Bedingungen insgesamt mitgeteilt werden müssten; es genügt die Unterrichtung über die Tatsache der Änderung auch in elektronischer Form. Die jeweils aktuellen AGB-DKV sind auf der Internetseite [www.dkv-euroservice.com/agb](http://www.dkv-euroservice.com/agb) frei zugänglich abrufbar. Sollte dieser Abruf nicht möglich sein, wird DKV dem Kunden die AGB-DKV unentgeltlich auf Anforderung elektronisch (z. B. Email) oder in Papierform (z. B. per Post) zusenden. Sofern der Kunde dem nicht innerhalb von zwei Monaten nach Zugang der Bekanntgabe der Änderung schriftlich widerspricht, gilt dies als Einverständnis mit der Änderung. DKV wird in den jeweiligen Änderungsmitteilungen auf das Widerspruchsrecht hinweisen.

### 2. Vertragszweck, Vertragsbegründung und Verfügungsrahmen

a.) DKV ermöglicht seinen Kunden bei vertraglich verbundenen Servicepartnern und deren Servicestellen („Servicepartner“) Lieferungen und Leistungen, die mit dem Betrieb eines Kraftfahrzeuges in Zusammenhang stehen und über DKV angeboten werden, bargeldlos zu erwerben bzw. in Anspruch zu nehmen.

b.) Die Geschäftsbeziehung zwischen DKV und dem Kunden kommt entweder auf Grundlage eines schriftlichen Vertrags zwischen dem Kunden und DKV oder eines vom Kunden gestellten Antrages, mit dem er diese AGB-DKV zu Kenntnis nimmt und anerkennt sowie dem Bestätigungsschreiben des DKV zustande, spätestens aber mit der Annahme der von DKV an den Kunden übersandten Legitimationsobjekte („LEO“).

c.) DKV räumt dem Kunden in dem Bestätigungsschreiben/Vertrag einen bestimmten Verfügungsrahmen („VR“) und eine bestimmte Zahlungsfrist ein. Der Kunde darf die in Ziffer 3 genannten LEO nur im Rahmen des von DKV eingeräumten Verfügungsrahmens und entsprechend seiner Bonitäts- und Liquiditätsverhältnisse derart nutzen, dass der Ausgleich der DKV-Forderungen bei Fälligkeiten gewährleistet ist. Der VR ist der Maximalbetrag, bis zu dem der Kunde Lieferungen und Leistungen des DKV in Anspruch nehmen darf.

Der Kunde ist verpflichtet, sich über den aktuellen Stand seines VR über den Kundenservice des DKV oder über den geschützten Kundenbereich des DKV-Online-Services (derzeit DKV Cockpit) unterrichtet zu halten. DKV ist berechtigt, die Einhaltung des VR zu überwachen. Auf das Recht zur Sperrung aller LEO gem. Ziffer 12. b.) (1) wird ausdrücklich hingewiesen.

Auch wenn durch die Nutzung der LEO der eingeräumte VR überschritten wird, ist DKV berechtigt, Zahlung der Lieferungen und Leistungen oder sonstiger Aufwendungen zu verlangen, die aus der unerlaubten Nutzung der LEO entstehen.

d.) DKV ist berechtigt, den VR nach billigem Ermessen gemäß § 315 BGB einseitig zu erhöhen oder zu reduzieren und wird dies dem Kunden in geeigneter Form nach Wahl von DKV telefonisch, per Email oder in sonstiger Textform mitteilen. Gleichzeitig ist der veränderte Verfügungsrahmen über den geschützten Kundenbereich des DKV-Online-Services (derzeit DKV Cockpit) für den Kunden abrufbar. Die Reduzierung des VR darf DKV mit einer Frist von wenigstens 5 Tagen und aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung vornehmen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn einer der in Ziffer 12. b.) genannten Gründe vorliegt. Die Höhe der Reduzierung ist dann nach billigem Ermessen zu bestimmen. Eine Erweiterung des VR kann DKV mit sofortiger Wirkung einräumen. Der Kunde kann mit DKV auch eine Erweiterung des VR vereinbaren. Die Erweiterung bedarf der schriftlichen Bestätigung des DKV.

e.) Nimmt der Kunde auch Lieferungen und/oder Leistungen anderer Gesellschaften der DKV-Gruppe in Anspruch, kann DKV den Verfügungsrahmen auch als Maximalbetrag festlegen, bis zu dem der Kunde bei verschiedenen Unternehmen der DKV Gruppe Lieferungen und/oder Leistungen in Anspruch nehmen kann („Gesamt-Verfügungsrahmen“).

### 3. Legitimationsobjekte und Einsatzzweck

Zur Erfüllung des Vertragszwecks stellt DKV dem Kunden auf Basis der Angaben im Kundenantrag selbst oder gemeinsam über verbundene Partner eine oder mehrere Karten, DKV Mobile CARD Application(s) („App“) oder sonstige Geräte und Einrichtungen zur Erfassung der in Anspruch genommenen Lieferungen oder Leistungen zur Verfügung, die in diesen AGB-DKV gemeinsam als Legitimationsobjekt („LEO“) bezeichnet werden.

a.) **Von DKV herausgegebene und/oder vertriebene Karten:** Die von DKV aktuell oder zukünftig herausgegebenen und/oder vertriebenen Karten („CARDS“), wie z. B. DKV CARD und Co-Branded Cards, berechtigen den Kunden, in dem auf der CARD angegebenen Gültigkeitszeitraum und soweit angegeben für das ausgewiesene Kraftfahrzeug, bei den vertraglich dem DKV angeschlossenen Servicepartnern im In- und Ausland, in einigen Fällen auch unmittelbar beim DKV, ausschließlich zu gewerblichen und fahrzeugbezogenen Zwecken bargeldlos Waren zu erwerben

## Del A ALLMÄNNA BESTÄMMELSER

### 1. Giltighet av de allmänna villkoren (DKV-allmänna villkor)

a.) **Allmän tillämpning:** Dessa allmänna villkor („DKV-allmänna villkor“) gäller för hela avtalsförhållandet mellan DKV EURO SERVICE GmbH + Co. KG, Balcke-Dürr-Allee 3, 40882 Ratingen, Tyskland („DKV“) och kunden („Kunden“) i den för närvarande gällande versionen. Efter uppsägning av avtalsförhållandet, kommer dessa DKV-allmänna villkor fortsätta att gälla ända tills affärsrelationen avslutas. Motstridiga eller avvikande villkor för kunden är inte bindande, även om DKV genomför kontraktet utan att uttryckligen motsäga en sådan. Denna version ersätter alla tidigare versioner av de allmänna villkoren.

b.) **Giltighet av övriga särskilda villkor:** För särskilda leveranser och tjänster och/eller legitimeringsobjekt (nedan kallade „särskilda tjänster“), kan DKV utfärda särskilda villkor (nedan kallade „särskilda villkor“ nedan). Särskilda tjänster kan till exempel vara: El- och gasmobilitet, vägtull- och fordonsservice samt digitala tjänster och sådana som är relaterade till leverans av varor och tjänster utanför Förbundsrepubliken Tysklands gränser, till exempel i länder med speciella regelverkskrav.

Läs mer om speciella villkor för särskilda tjänster på webbplatsen [www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien](http://www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien) eller i det skyddade kundområdet hos DKV-online-service ([www.dkv-euroservice.com/portal/en/web/customers/bedingungen-und-richtlinien/](http://www.dkv-euroservice.com/portal/en/web/customers/bedingungen-und-richtlinien/)) och tillämpa dem sedan tillfälligt. De särskilda villkoren blir en del av avtalet senast genom användning av de särskilda tjänsterna. Särskilda villkor för särskilda tjänster kan också avtalas separat mellan DKV och kunden. I detta fall är det tillräckligt att kunden ansöker om inköp av en särskild tjänst hos DKV efter att DKV, inom ramen för förfarandet för ansökan, har påpekat giltigheten av de särskilda villkoren.

Särskilda villkor för särskilda tjänster gäller för DKV-allmänna villkor, även om de innehåller bestämmelser som skiljer sig eller strider mot DKV-allmänna villkor. De får antas eller ändras av DKV i enlighet med de bestämmelser som gäller för ändringarna av DKV-allmänna villkor (punkt 1.c.). På kundens begäran tillhandahåller DKV kunden de särskilda villkoren i tryckt form.

c.) **Ändringar:** DKV är berättigad att ändra DKV-allmänna villkor med framtida verkan. DKV informerar kunden skriftligen utan att behöva informera om de ändrade villkoren i detalj; det är tillräckligt att informera om förändringen också i elektronisk form. Den gällande AGB-allmänna villkor kan hämtas fritt på webbplatsen [www.dkv-euroservice.com/agb](http://www.dkv-euroservice.com/agb). Om denna hämtning inte är möjlig, kommer DKV att skicka till kunden AGB-allmänna villkor kostnadsfritt på begäran elektroniskt eller i pappersformat (till exempel via post). Om kunden inte invänder skriftligen inom två månader efter mottagandet av tillkännagivandet om ändringen, anses detta som samtycke till förändringen. DKV kommer att upplysa om invändningsrätten i respektive ändringsförslag.

### 2. Avtalets syfte, avtalets grunder och dispositionsram

a.) DKV gör det möjligt för sina kunder att köpa eller använda kontantlösa leveranser och tjänster hos kontraktsanslutna servicepartners och deras servicepunkter („servicepartners“) som är relaterade till driften av ett motorfordon och som erbjuds via DKV.

b.) Affärsrelationen mellan DKV och kunden uppstår antingen på grundval av ett skriftligt avtal mellan kunden och DKV eller en begäran från kunden med vilken han erkänner DKV-allmänna villkor samt ett bekräftelsebrev från DKV men senast med acceptans av de legitimeringsobjekt („LEO“) som DKV skickat till kunden.

c.) I bekräftelsen/kontraktet ger DKV kunden en specifik dispositionsram („DR“) och en viss betalningsperiod. Kunden får endast använda det LEO som avses i punkt 3 inom ramen för det regelverk som beviljats av DKV och i enlighet med kredit- och likviditetsvillkoren på ett sådant sätt att ersättning för DKVs fordringar säkerställs på förfalldagen. DR är det maximala belopp upp till vilket kunden kan beställa varor och tjänster från DKV.

Kunden är skyldig att hålla sig informerad om den aktuella statusen för sin DR eller över den skyddade kundtjänsten via DKV-online-tjänster (för närvarande DKV-cockpit). DKV har rätt att övervaka efterlevnaden av DR. Det understryks uttryckligen för rätten att kunna spärra alla LEO i enlighet med. Punkt 12.b.) (1). Även om den beviljade DR överskrids genom användning av LEO, har DKV rätt att kräva betalning för de leveranser och tjänster eller andra utgifter till följd av obehörig användning av LEO.

d.) DKV har rätt att ensidigt öka eller minska DR:s belopp i enlighet med § 315 BGB och detta meddelas till kunden i lämplig form via telefon, e-post eller annan textform efter DKV:s val. Samtidigt är den ändrade dispositionsrammen tillgänglig för kunden genom den skyddade kundtjänsten via DKV:s online-tjänst (för närvarande DKV-cockpit). DKV kan göra minskningen av DR med en period av minst 5 dagar och av viktiga skäl med omedelbar verkan. Ett viktigt skäl föreligger i synnerhet om ett av skälen i punkt 12.b.) föreligger. Det minskade beloppet måste sedan bestämmas till en lämplig höjd. En utvidgning av DR kan DKV bevilja med omedelbar verkan. Kunden kan också förhandla med DKV om utvidgningen av DR. Utvidgningen kräver skriftlig bekräftelse av DKV.

e.) Om kunden också utnyttjar leveranser och/eller tjänster från andra företag inom DKV-koncernen, kan DKV bestämma gränsen för dispositionsramen till ett maximalt belopp upp till vilket kunden kan utnyttja leveranser och/eller tjänster hos olika företag inom DKV-koncernen („total dispositionsram“).

### 3. Legitimeringsobjekt och användningsändamål

För att uppfylla syftet med avtalet tillhandahåller DKV kunden en eller flera kort, DKV Mobile CARD-applikation(er) („app“) eller andra enheter och hjälpmedel för registrering av använda leveranser eller tjänster på grundval av informationen i kundens ansökan eller tillsammans via anslutna partners som i DKV-allmänna villkor betecknas som ett legitimeringsobjekt („LEO“).

a.) **Utgivna och/eller använda kort från DKV:** Korten utgivna av DKV, nu eller i framtiden och/eller distribuerade („CARDS“), till exempel DKV CARD och Co-Branded Cards, berättigar kunden inom den giltighetsperiod som anges på CARD och i den mån det anges för det angivna motorfordonet, utslutande till DKV-anslutna servicepartner i Tyskland och utomlands, i vissa fall direkt till DKV kommersiella eller fordonsrelaterade ändamål för att förvärva kontantfria varor eller utnyttja verkstads- och servicetjänster samt andra tjänster. Privat användning är inte tillåtet.

oder Werk- und Dienstleistungen sowie sonstige Leistungen in Anspruch zu nehmen. Eine private Nutzung ist nicht gestattet. Die Berechtigung zum Bezug von Waren oder zur Inanspruchnahme von Werk- und Dienstleistungen sowie sonstigen Leistungen kann bei DKV – sofern vorgesehen – durch eine vom Kunden bei der Antragstellung gewählte Berechtigungsstufe (Restriktionscode = RC) und Kartenart, die aus der Karte ersichtlich ist, beschränkt werden. Bei im Übrigen berechtigter Nutzung der CARD kann der Kunde eine spätere Rechnungsbeanstandung nicht darauf stützen, dass der Einsatz der CARD zum Warenerwerb oder zur Inanspruchnahme von Werk-, Dienst- und sonstigen Leistungen nicht einem gewerblichen und fahrzeugbezogenen Zweck gedient habe.

b.) **DKV Mobile CARD Application („App“):** Die DKV Mobile CARD Application gewährt dem Kunden die Nutzung einer CARD auf elektronischem Wege. Für die App gelten die jeweils von DKV vorgesehenen besonderen Nutzungs- und Lizenzbedingungen. Die Verwendung der App setzt auf der Seite des Kunden die Bereitstellung eines kompatiblen, frei von Schadsoftware (Viren/Trojaner etc.) und in jeder Hinsicht funktionstauglichen mobilen Endgeräts sowie die Kompatibilität des Betriebssystems auf dem genutzten Endgerät mit dem (z. B. im jeweiligen App Store) vorgegebenen Betriebssystem voraus. Weiterhin werden auf dem genutzten Endgerät ein Internetzugang, durch den ggf. zusätzliche Kosten für den Kunden entstehen, vorausgesetzt. Über den „Download“ zur Installation der App hinaus stellt DKV weder Hardware (z. B. mobile Endgeräte) noch Software (z. B. Firmware/ Betriebssystem) noch Mobilfunkleistungen zur Verfügung. DKV übernimmt keine Gewähr dafür, dass das mobile Endgerät des Kunden kompatibel mit den technischen Voraussetzungen zur Nutzung der App ist. Weiterhin übernimmt DKV keine Gewähr dafür, dass Leistungen des von dem Kunden auszuwählenden Mobilfunkbieters, zum Beispiel im Hinblick auf Netzabdeckung, vorhandene Mobilfunkkapazitäten, Ausfälle oder Störungen, usw. zum Gebrauch der App ausreichen.

c.) **Sonstige Geräte und Einrichtungen zur Erfassung:** Daneben stellt DKV selbst oder über seine Servicepartner sonstige Geräte und Einrichtungen von DKV („eigene Geräte“) sowie von Servicepartnern („Fremdgeräte“) zur Verfügung, die der Leistungsanspruchnahme und/oder ihrer Erfassung, insbesondere betreffend Straßenbenutzungsgebühren (Maut), dienen. Anträge für eigene und Fremdgeräte können vom Kunden entweder unter [www.dkv-euroservice.com](http://www.dkv-euroservice.com) eingesehen werden oder werden im geschützten Kundenbereich des DKV-Online-Services bereitgestellt. Die für die jeweiligen Geräte geltenden Geräteanweisungen und Richtlinien werden spätestens im Zeitpunkt der Überlassung der jeweiligen Geräte Vertragsbestandteil. Die jeweils aktuellen Richtlinien für eigene Geräte können jederzeit entweder im geschützten Kundenbereich des DKV-Online-Services oder unter der Website [www.dkv-euroservice.com](http://www.dkv-euroservice.com) eingesehen werden. Im Übrigen finden für die gerätebezogenen Anweisungen und Richtlinien des DKV die Bestimmungen für besondere Bedingungen (Ziffer 1. b.) Anwendung. Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Geräte schonend und pfleglich zu behandeln. Die Nutzung ist nur zu gewerblichen und fahrzeugbezogenen Zwecken zulässig; eine private Nutzung ist nicht gestattet.

d.) **Unterschriftlose Bestellung und Verwaltung von LEO:** Soweit von DKV vorgegeben, kann der Kunde LEO mittels eines per Email an DKV übersandten Formblattes oder auch über ein DKV Online Service Portal (z. B. DKV Toll Online Manager) beantragen oder Aufträge im Zusammenhang mit der Verwaltung der LEO (z. B. Kartensperre) erteilen. DKV weist ausdrücklich darauf hin, dass es für die Rechtsverbindlichkeit der Bestellung oder des Auftrags, einschließlich der Einbeziehung besonderer Bedingungen bzw. Richtlinien (vgl. Ziffern 1. b.) und 22) auf die entweder im übersandten Formblatt oder im Rahmen des DKV Online Service Portals verwiesen wird, dann keiner Unterschrift des Kunden bedarf.

e.) **Einsatz der LEO in Italien:** Sofern DKV mit italienischen Lieferanten einen Bezugsvertrag für den üblichen und gewöhnlichen Bedarf über bestimmte Waren im Sinne des Art. 1559 des italienischen Bürgerlichen Gesetzbuches („Codice Civile“) bzw. einen Dienstleistungs- bzw. Dienstleistungswerkvertrag geschlossen hat, berechtigt das LEO den Kunden und seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, regelmäßig wiederkehrende und dauernde Lieferungen von bestimmten Waren im Sinne des Art. 1559 Codice Civile für den üblichen und gewöhnlichen Bedarf bzw. die Dienstleistungen an deren Servicestellen bargeldlos in Anspruch zu nehmen. Informationen zu bestehenden Bezugsverträgen bzw. Dienstleistungs- bzw. Dienstleistungswerkverträgen mit italienischen Lieferanten finden sich auf der Website von DKV ([www.dkv-euroservice.com](http://www.dkv-euroservice.com)). Änderungen im Bestand von Verträgen mit italienischen Lieferanten werden dem Kunden periodisch, in der Regel quartalsmäßig, in der Informationszeile der Rechnungszusammenstellung mitgeteilt und zwar mit dem Hinweis, dass die betreffenden Änderungen im Detail vom Kunden über die vorgenannte Website abgerufen werden können. Alle anderen in Italien über ein LEO bargeldlos in Anspruch genommenen Waren, Werk- oder Dienstleistungen werden gegenüber dem Kunden als Drittlieferungen erbracht.

f.) **Vornahme von Handlungen und Rechtsgeschäften für den Kunden:** Sofern vom Servicepartner gemäß Ziffer 3. c.) zugelassen, ist DKV berechtigt, für den Kunden gegenüber dem Servicepartner die Registrierung und Verwaltung (z. B. Änderung der Fahrzeug- und Kundendaten) der LEO vorzunehmen und hierzu Rechtsgeschäfte abzuschließen, wenn sie dem tatsächlichen oder mutmaßlichen Willen oder dem Interesse des Kunden entsprechen.

#### 4. Nutzungsberechtigte Dritte der LEO

a.) **Nutzungsberechtigung durch Dritte:** Die Nutzung der LEO durch andere Personen als den Kunden und seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen oder für andere als die ausgewiesenen Kraftfahrzeuge („Dritter“) bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von DKV oder einer schriftlichen Vereinbarung.

b.) **Benennung der Dritten:** DKV kann jederzeit verlangen, dass ihm vom Kunden die Dritten, denen der Kunde das LEO zur Nutzung überlassen hat, nebst ihren Anschriften benannt und ihre Unterschriftenproben überlassen werden. Falls der Kunde dieser Aufforderung nicht nachkommt, ist DKV berechtigt, die weitere Nutzung der betroffenen LEO mit sofortiger Wirkung zu untersagen.

c.) **Subunternehmer:** Im Einzelfall und soweit zulässig kann DKV auf Grundlage einer besonderen schriftlichen Vereinbarung mit dem Kunden und seinem Subunternehmer gestatten, die LEO dem Subunternehmer zu überlassen. Bei jeder Überlassung an einen Subunternehmer haften der Kunde und der Subunternehmer gesamtschuldnerisch. Die Einzelheiten dieser Überlassung zwischen DKV, dem Kunden und dem Subunternehmer sind schriftlich zu vereinbaren.

#### 5. Einsatz LEO; Prüfung

a.) **Legitimationsprüfung:** Die Servicepartner sind zur Überprüfung der Berechtigung des Inhabers des LEO berechtigt, aber nicht verpflichtet. Sie können sich hierzu vom Benutzer des LEO amtliche Ausweise, den Zulassungsschein des Kraftfahrzeugs oder den Fahrzeugmietvertrag vorlegen lassen und Lieferungen und Leistungen ablehnen, falls der Verdacht besteht, dass das eingesetzte LEO unbefugterweise genutzt wird, verfallen oder gesperrt ist.

b.) **Belastungsbeleg und Belegprüfung:** Wird an der Servicestelle ein Belastungsbeleg/Liefererschein erstellt, ist dieser, soweit technisch vorgesehen, vom Benutzer des LEO zu unterschreiben. Vor der Unterzeichnung hat der Benutzer des LEO zu prüfen, ob der Belastungsbeleg/Liefererschein richtig ausgestellt ist, insbesondere die Angaben über die bezogenen Lieferungen und Leistungen

Rätten att köpa varor eller använda produkter och tjänster samt andra tjänster som tillhandahålls av DKV är begränsat – om den tillhandahålls – kan av en godtagbar nivå som kunden valt vid tidpunkten för ansökan (begränsningskod = RC) och typ av kort som visas på kortet. Om det vid övrig användning av CARD-kortet används för inköp av varor, service och andra tjänster som inte är av en kommersiell eller fordonsrelaterad art, kan inte kunden i efterhand reklamera fakturan.

b.) **DKV:s mobila CARD-applikation („App“):** DKV:s mobila CARD-applikationen tillåter kunden att använda ett CARD-kort på elektronisk väg. För användning av appen gäller särskilda användnings- och licensieringsvillkor som tillhandahålls av DKV. Användningen av appen kräver att kunden tillhandahåller en kompatibel programvara som är fri från skadlig kod (virus/trojaner osv.) och i alla avseenden funktionella mobila enheter samt ett kompatibelt operativsystem på den använda mobila enheten med det förinställda operativsystemet (till exempel i respektive App Store). Vidare, kan användning av internetuppkoppling medföra extra kostnader för kunden. Utöver "Hämtning" för att installera appen tillhandahåller DKV inte någon hårdvara (till exempel mobila enheter), programvara (till exempel maskinprogram/operativsystem) eller mobiltjänster. DKV garanterar inte att kundens mobila enhet är kompatibel med de tekniska kraven för att använda appen. Dessutom ger DKV ingen garanti för att de tjänster som kunden valt hos en mobiloperatör, till exempel nätets täckningsområde, befintlig mobilkapacitet, fel eller störningar osv., är tillräckliga för att kunna använda appen.

c.) **Ytterligare apparater och anordningar för registrering:** Dessutom tillhandahåller DKV själv eller genom sina servicepartners olika enheter och utrustning från DKV ("egna enheter") samt servicepartners ("tredjepartsenheter") som ansvarar för tjänsternas prestanda och användning, i synnerhet när det gäller vägtullavgifter (vägtullar). Ansökningar om egna och tredjepartsenheter kan kunden hitta antingen på [www.dkv-euroservice.com](http://www.dkv-euroservice.com) eller i det skyddade kundområdet under DKV-Online-Services. Enhetsinstruktionerna och riktlinjerna som gäller för respektive enheter blir en del av kontraktet senast vid tidpunkten för leverans av respektive enhet. De nuvarande riktlinjerna för egna enheter kan alltid ses antingen i det skyddade kundområdet hos DKV-online-tjänst eller på webbplatsen [www.dkv-euroservice.com](http://www.dkv-euroservice.com). För övrigt innehåller DKV:s enhetsrelaterade instruktioner och riktlinjer för bestämmelser om särskilda villkor (punkt 1. b.). Användning. Kunden är skyldig att hantera samtliga enheter på ett skonsamt och aktsamt sätt. Användning är endast tillåten för kommersiella- och fordonsrelaterade ändamål; privat bruk är inte tillåtet.

d.) **Osignerad beställning och hantering av LEO:** Kunden har möjlighet att ansöka om LEO med hjälp av ett formulär som skickas via e-post till DKV eller genom en DKV-online-serviceportal (till exempel DKV Toll Online Manager) eller utfärda uppdrag i samband med hantering av LEO (till exempel kortspärning). DKV har uttryckligen påpekat att den rättsliga skyldigheten avseende beställningar eller uppdrag, inbegripet införandet av särskilda villkor eller riktlinjer (se punkt 1. b.) och 22), hänvisas antingen till formuläret som sänts in eller inom ramen för DKV-online-tjänst då ingen underskrift från kunden behövs.

e.) **Användning av LEO i Italien:** I den utsträckning DKV har ingått ett inköpsavtal med italienska leverantörer för de allmänna och löpande behov av bestämda varor i den mening som avses i artikel 1559 i den italienska civillagen ("codice civile") till exempel ett service- eller tjänsteavtal, berättigar LEO kunden och hans medhjälpare kontinuerliga och fortlöpande leveranser av bestämda varor i den mening som avses i artikel 1559 Codice Civile för de allmänna och löpande behov, till exempel att kontantlöst utnyttja tjänster på serviceplatser. Information om befintliga leveransavtal, till exempel service- eller tjänsteavtal med italienska leverantörer finns på DKV-webbplatsen ([www.dkv-euroservice.com](http://www.dkv-euroservice.com)). Förändringar i lager av kontrakt med italienska leverantörer meddelas kunden regelbundet, vanligen kvartalsvis i informationsraden i fakturans sammanfattning, vilket visar att kunden kan få direktinformation om de aktuella förändringarna från ovanstående webbplats. Alla andra varor, verk eller tjänster som används i Italien via ett LEO utan kontanter tillhandahålls till kunden som leveranser från tredje part.

f.) **Genomföra åtgärder och juridiska transaktioner för kunden:** Om det har godkänts av servicepartnern i enlighet med punkt 3.c.) har DKV rätt att registrera och hantera (till exempel ändra fordons- och kunduppgifter) LEO för kunden gentemot servicepartnern och att sluta juridiska transaktioner om det ligger i kundens intresse att vilja göra det.

#### 4. Nyttjanderätt för tredje part av LEO

a.) **Nyttjanderätt av tredje part:** Användningen av LEO från andra än kunden och dess medarbetare eller andra fordon än det registrerade ("tredje part") kräver ett skriftligt tillstånd eller avtal från DKV.

b.) **Beteckning av tredje part:** DKV kan när som helst kräva att kunden överlämnar information tillsammans med adresser och underskriftsprover från den tredje part som kunden har gett tillåtelse till för att använda LEO. Om kunden inte följer denna begäran har DKV rätt att förbjuda fortsatt användning av berört LEO med omedelbar verkan.

c.) **Underleverantörer:** I enskilda fall och i den utsträckning det är tillåtet kan DKV på grundval av ett särskilt skriftligt avtal med kunden och hans underentreprenör tillåta LEO att överläts till underentreprenören. För varje överlåtelse till en underleverantör är kunden och underleverantören solidariskt ansvariga. Uppgifterna om denna överlåtelse mellan DKV, kunden och underleverantören måste avtalas skriftligen.

#### 5. Användning av LEO; Kontroll

a.) **Legitimationskontroll:** Servicepartnerna har rätt att kontrollera tillståndet från LEO:s ägare, men är inte skyldiga att göra det. För detta ändamål kan du få användaren av LEO:s officiella identitetskort att visa upp registreringsbevis eller hyresavtalet för motorfordonet och vägra leveranser och tjänster om det finns misstankar om att LEO används utan tillstånd, har utgått eller är spärrad.

b.) **Debetskvitto och kvittokontroll:** Om en debiteringskvitto/leveransnota upprättas vid servicepunkten måste detta undertecknas av LEO:s användare, såvitt det tekniskt har förberetts. Innan användaren av LEO skriver under måste först kontrolleras om ett debiteringskvitto/leveransnota har utfärdats korrekt, särskilt uppgifterna om varor och tjänster som inköpts avseende typ, kvantitet och/eller

nach Art, Menge und/oder Preis zutreffend sind. Bei Belegunterzeichnung findet eine Unterschriftsprüfung durch die Servicepartner nicht statt und ist nicht Vertragsgegenstand.

c.) **Beleglose Nutzung:** Wird an automatisierten Servicestellen aus technischen Gründen kein Belastungsbeleg/Lieferschein erstellt, erfolgt die Benutzung des LEO durch vorschriftsmäßige Benutzung des Terminals oder der sonst vorgesehenen technischen Einrichtungen. Soweit vorgesehen weist der Kunde oder sein Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfe seine Berechtigung durch Eingabe einer persönlichen Identifikationsnummer („PIN-Code“), die zuvor von DKV bereitgestellt wurde, nach. Bei dreifacher falscher PIN-Code-Eingabe ist das LEO aus Sicherheitsgründen deaktiviert. Der Kunde sollte sich in diesem Fall unverzüglich mit DKV in Verbindung setzen. Bei Bestellung einer Ware oder Inanspruchnahme einer Leistung unmittelbar beim DKV weist der Kunde durch Angabe des Kundennamens und der Kundennummer seine Berechtigung nach.

## 6. Eigentum am LEO, Austausch, Rückgabe und Sperrung herauszugebender LEO

a.) **Eigentum am LEO:** Sofern nicht anders vereinbart, bleiben die LEO im Eigentum von DKV oder des Dritten, der im Zeitpunkt der Überlassung des LEO an den Kunden Eigentümer des LEO war.

b.) **Austausch von LEO:** Etwaige Beschädigungen oder Funktionsfehler des LEO hat der Kunde dem DKV unverzüglich mitzuteilen. DKV wird dem Kunden ein neues LEO im Austausch zur Verfügung stellen. Für Fremdgeräte hat sich der Kunde an den Servicepartner zu wenden. Liegt ein/e von Kunden zu vertretende Beschädigung oder Funktionsfehler vor, kann DKV den Austausch von der Übernahme der Kosten des Ersatzes abhängig machen. Etwaige Ansprüche des DKV gegen den Kunden aufgrund solcher Beschädigungen und Funktionsfehler bleiben davon unberührt.

c.) **Rückgabe von LEO:** Nach Ablauf der Geltungsdauer, nach Abbestellung oder Abmeldung eines LEO, dem Ende der Geschäftsbeziehung sowie dann, wenn sie gesperrt (Ziffer 12.), ungültig oder in funktionsbeeinträchtigender Weise beschädigt worden sind, sind die LEO unverzüglich und unaufgefordert an DKV herauszugeben. Sofern es sich bei den LEO um CARDS handelt, sind diese durch den Kunden zu vernichten und unter [www.dkv-euroservice.com/DKV Cockpit](http://www.dkv-euroservice.com/DKV Cockpit) abzumelden. Alternativ kann der Kunde die Vernichtungserklärung auch an seinen Kundenberater senden. Für Geräte und Einrichtungen im Sinne von Ziffer 3.c.) gelten vorrangig die jeweiligen Richtlinien. Fremdgeräte können beim Servicepartner zurückgegeben werden. Die DKV Mobile CARD Application, Apps oder sonstige Anwendungen von mobilen Endgeräten sind zu deinstallieren. Ein Zurückbehaltungsrecht des Kunden an den LEO ist ausgeschlossen.

d.) **Sperrung herauszugebender LEO:** DKV ist berechtigt, LEO, die nach Ziffer 6. c.) vom Kunden herauszugeben sind, bei den DKV Servicepartnern zu sperren. Die Bestimmungen in Ziffer 12. bleiben unberührt.

## 7. Sorgfaltspflichten, Haftung des Kunden und Freistellung von der Haftung

a.) **Verwahrung und Verwendung:** Der Kunde und seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen sind verpflichtet, alle LEO mit besonderer Sorgfalt aufzubewahren und zu verwenden, um zu verhindern, dass sie abhandenkommen und/oder missbräuchlich genutzt werden. CARDS dürfen insbesondere nicht in einem unbewachten Fahrzeug oder vor dem Zutritt Unbefugter ungeschützten Räumen verwahrt werden. Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen diese Pflichten einhalten.

b.) **PIN-Code:** Wird an den Kunden eine persönliche Identifikationsnummer („PIN-Code“) ausgegeben, ist diese vertraulich zu behandeln und darf nur an Nutzungsberechtigte weitergegeben werden. Der PIN-Code darf insbesondere nicht auf der CARD vermerkt oder in anderer Weise unverschlüsselt und zusammen mit den in Ziffer 3. c.) genannten Geräten aufbewahrt werden. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass derjenige, dem er das LEO überlässt, bei Verwendung der LEO alle notwendigen und zumutbaren Vorkehrungen trifft, um ein Auspähen des PIN-Code und/oder der Magnetstreifen durch Unbefugte zu verhindern.

c.) **Unterrichtungs- und Anzeigepflichten bei Verlust eines LEO:** Stellt der Kunde und/oder sein Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfe den Verlust oder Diebstahl des ihm überlassenen LEO, die missbräuchliche Verwendung oder eine sonstige nicht autorisierte Nutzung des LEO oder des PIN-Code fest oder hat der Kunde den Verdacht, dass eine andere Person unberechtigt in den Besitz eines LEO oder PIN-Code gelangt ist oder eine missbräuchliche Verwendung oder eine sonstige nicht autorisierte Nutzung eines LEO oder PIN-Code vorliegt, ist DKV unverzüglich zu benachrichtigen („Sperranzeige“). Die Sperranzeige kann telefonisch, per E-Mail, Fax oder schriftlich an die dem Kunden mit Aufnahme der Geschäftsbeziehung zum Zweck der Sperranzeige mitgeteilten Kontaktdaten erfolgen. Die jeweils aktuellen Kontaktdaten zur Durchführung einer Sperranzeige befinden sich auch auf der Webseite des DKV ([www.dkv-euroservice.com](http://www.dkv-euroservice.com)). Der Kunde hat DKV unverzüglich nach Feststellung einer nicht autorisierten oder fehlerhaft ausgeführten Nutzung eines LEO zu unterrichten. Jeder Diebstahl oder Missbrauch ist von dem Kunden und/oder seinem Verrichtungsgehilfen unverzüglich bei der Polizei anzuzeigen. Der Kunde ist verpflichtet, DKV eine Abschrift der Anzeige zu übermitteln.

d.) **Haftung:** Für die vertragswidrige Benutzung oder den Missbrauch der LEO und des PIN-Code haftet der Kunde, es sei denn, er und der berechtigte Nutzer haben alle zumutbaren Vorkehrungen gegen die vertragswidrige Benutzung bzw. den Kartenmissbrauch getroffen. Der Kunde hat alle ihm zumutbaren Vorkehrungen gegen die vertragswidrige Benutzung oder den Kartenmissbrauch insbesondere dann nicht getroffen, wenn die vertragswidrige oder missbräuchliche Benutzung der LEO dadurch erleichtert oder ermöglicht wurde, dass

- (1) das LEO nicht sorgfältig verwahrt wurde (Ziffer 7. a.),
  - (2) das LEO nicht vollständig an DKV zurückgeschickt wurde (Ziffer 6. c.),
  - (3) der PIN-Code auf der DKV CARD vermerkt oder in sonstiger Weise unmittelbar mit dem LEO verbunden oder verwahrt wurde (Ziffer 7. b.),
  - (4) die Diebstahl- oder Verlustanzeige nicht unverzüglich nach Entdeckung an den DKV weitergeleitet wurde (Ziffer 7. c.),
  - (5) das LEO unbefugt an Dritte oder Subunternehmer weitergegeben wurde (Ziffer 4) oder
  - (6) kein neuer PIN-Code beantragt wurde, nachdem die Berechtigung eines Dritten zur Nutzung des LEO erloschen ist.
- Der Kunde hat Verletzungen der Sorgfaltspflichten durch Personen, denen er die LEO überlassen hat, zu vertreten.

e.) **Freistellung:** DKV stellt den Kunden bei Beachtung der zumutbaren Vorkehrungen gemäß Ziffer 7. a.) – c.) von der Haftung für Benutzungen des LEO frei, die nach Eingang der Diebstahl- oder Verlustmeldung beim DKV vorgenommen werden.

## 8. Zustandekommen einzelner Verträge zum Bezug von Lieferungen und Leistungen

a.) **Bezugsberechtigung:** Der Kunde ist berechtigt, durch Verwendung der LEO gemäß den Vertragsbedingungen bei DKV angeschlossenen Servicepartnern bargeldlos bestimmte Waren und Dienstleistungen zu erwerben bzw. in Anspruch zu nehmen (Waren und Dienstleistungen gemeinsam als „Lieferungen und Leistungen“ bezeichnet).

pris stämmer. Vid undertecknande av dokumentet sker inte en underskriftskontroll av servicepartnerna och ingår inte i kontraktet.

c.) **Kvittolös användning:** Om det av tekniska skäl inte tas fram något debiteringskvitto/leveransnota på automatiserade serviceterminaler sker användningen av LEO genom att använda terminalen eller andra tekniska möjligheter som annars tillhandahålls. Där det föreskrivs att bekräfta sin behörighet bekräftar kunden eller dess medarbetare denna genom att ange ett personligt identifieringsnummer („PIN-kod“) som tidigare tillhandahållits av DKV. Efter försök med fel PIN-kod avaktiveras LEO av säkerhetsskäl. Om detta inträffar måste kunden direkt ta kontakt med DKV. Vid beställning av en produkt eller en tjänst tas i anspråk direkt hos DKV, bekräftar kunden sin behörighet genom att ange sitt kundnamn och -nummer.

## 6. Äganderätt till LEO, utbyte, retur och blockering av utgivna LEO

a.) **Äganderätt till LEO:** Om inte annat avtalats, fortsätter LEO att tillhöra DKV eller den tredje part som ägde LEO när LEO överlämnades till kunden.

b.) **Utbyte av LEO:** Eventuell skada eller funktionsfel hos LEO måste omedelbart rapporteras av kunden till DKV. DKV kommer att ge kunden ett nytt LEO i utbyte. För externa apparater måste kunden kontakta sin servicepartner. Om det uppstår någon skada eller funktionsfel som kunden är ansvarig för kan DKV begära att kunden bär kostnaden för bytet. Eventuella krav från DKV gentemot kunden på grund av sådan skada och funktionsfel förblir opåverkade.

c.) **Återlämning av LEO:** Efter förfallotiden har utgått måste LEO omedelbart överlämnas till DKV efter ett LEO blivit avbokad eller annullerad, när ett affärsförhållande upphör eller om LEO blivit spärrad (punkt 12), ogiltigt förklarad eller skadats på ett sätt som nedsätter funktionen. Om det för LEO handlar om CARD-kort måste kunden skrota dessa och avanmäla dem under [www.dkv-euroservice.com/DKV Cockpit](http://www.dkv-euroservice.com/DKV Cockpit). Alternativt kan kunden också skicka ett skrotningsintyg till sin kundkontakt. För apparater och utrustning enligt definitionen i punkt 3.c.) prioriteras respektive riktlinjer. Apparater från tredje part kan returneras till servicepartnern. Applikationen DKV Mobile CARD, appar och liknande program ska avinstalleras från mobila enheter. En rätt för kunden att behålla LEO är uteslutet.

d.) **Spärning av utgivet LEO:** DKV är berättigad att spärra LEO som är utlämnat till kunden hos DKV-servicepartner i enlighet med punkt 6.c.). Bestämmelserna i punkt 12 förblir oförändrade.

## 7. Kundkontroll, kundansvar och ansvarsfrihet

a.) **Lagring och användning:** Kunden och sina medarbetare är skyldiga att förvara och använda alla LEO med särskild försiktighet för att förhindra att de försvinner och/eller missbrukas. CARDS får inte förvaras i ett obevakat fordon eller i oskyddade utrymmen mot inträde av obehöriga. Kunden måste se till att hans medarbetare följer dessa skyldigheter.

b.) **PIN-kod:** Om ett personligt identifieringsnummer („PIN-kod“) utfärdats till kunden, måste detta behandlas konfidentiellt och får endast lämnas ut till behöriga användare. PIN-koden får inte under några omständigheter antecknas på kortet eller på annat sätt förvaras oläst eller förvaras tillsammans med den utrustning som avses i punkt 3.c.). Kunden måste tillse att den person som han tillhandahåller ett LEO till vidtar alla nödvändiga och rimliga försiktighetsåtgärder vid användning av LEO för att förhindra obehöriga kan spionera på PIN-koden och/eller magnetbandets data.

c.) **Meddelande och rapporteringsskyldigheter vid förlust av ett LEO:** Kunden eller kundens medarbetare måste omedelbart informera DKV („spärmeddelande“) om de konstaterar förlust eller stöld av det LEO som tillhandahållits honom, felaktig användning eller annan obehörig användning av LEO eller PIN-koden, eller om kunden misstänker att en annan obehörig person har kommit i besittning av LEO eller PIN-koden eller felaktigt användning eller annan obehörig användning av LEO eller PIN-koden. Spärmeddelandet kan lämnas via telefon, e-post, fax eller skriftligt till dem som kunden inledde affärsrelationen med. De nuvarande kontaktuppgifterna för att lämna in ett spärmeddelande finns också på DKV:s webbplats ([www.dkv-euroservice.com](http://www.dkv-euroservice.com)). Kunden måste omedelbart informera DKV efter upptäckten att LEO använts av obehörig eller felaktigt. Stöld eller missbruk måste omedelbart rapporteras till polisen av kunden och/eller hans medarbetare. Kunden är skyldig att skicka DKV en kopia av anmälan.

d.) **Skadeståndsansvar:** Kunden är ansvarig för användning som är oförenlig med kontraktet eller missbruk av LEO och PIN-koden, såvida inte han och den behöriga användaren har vidtagit alla rimliga försiktighetsåtgärder mot användningen som strider mot avtalet eller missbruk av kortet. Kunden har inte vidtagit alla rimliga försiktighetsåtgärder mot användningen som strider mot kontraktet eller missbruk av kortet, särskilt om användningen av LEO strider mot kontraktet eller missbruk underlättades eller möjliggjordes om

- (1) LEO har inte förvarats på ett säkert sätt (punkt 7.a.),
  - (2) LEO skickades inte tillbaka helt komplett till DKV (punkt 6.c.),
  - (3) PIN-koden var skriven på DKV CARD eller var åtkomlig eller förvarad i närheten av LEO (punkt 7.b.),
  - (4) Stöld- eller förlustanmälan skickades inte omedelbart efter upptäckt till DKV (punkt 7.c.),
  - (5) LEO har överlämnats utan tillstånd till tredje man eller en underleverantör (punkt 4) eller
  - (6) ingen ansökan om en ny PIN-kod har gjorts efter att tillståndet för tredje part att använda LEO har gått ut.
- Kunden ansvarar för överträdelser av kundansvar av personer till vilka han har anförtrott LEO.

e.) **Ansvarsfrihet:** DKV ger kunden ansvarsfrihet för användning av LEO efter mottagandet av stöld- eller förlustrapporten från DKV, med avseende på de rimliga försiktighetsåtgärder som anges i punkt 7.a.) – 7.c.).

## 8. Utarbetande av enskilda avtal i samband med leveranser och tjänster

a.) **Berättigande:** Genom att använda LEO i enlighet med kontraktsvillkoren har kunden rätt att förvärva eller använda vissa varor och tjänster kontantfritt hos DKV:s associerade servicepartner (varor och tjänster som gemensamt kallas för leveranser och tjänster).

b.) **Lieferfreiheit des DKV und der Servicepartner:** Ungeachtet des eingeräumten Verfügungsrahmens sind weder DKV noch seine jeweiligen Servicepartner zur Erbringung von Lieferungen und Leistungen bzw. zum Abschluss einzelner Verträge zum Bezug von Lieferungen und Leistungen durch den Kunden verpflichtet. Eine solche Verpflichtung entsteht erst durch den Abschluss eines Einzelvertrags über die betreffende Vertragslieferung/-leistung. Insbesondere übernimmt DKV keine Haftung für die Liefer- und Leistungsfähigkeit der Servicepartner, gleich ob es sich um Direktlieferungen, Drittlieferungen oder Kommission handelt.

c.) **Inhalt der Einzelverträge:**

– **Direktlieferung** – Lieferungen und Leistungen an den Kunden erfolgen grundsätzlich durch DKV im eigenen Namen und für eigene Rechnung („Direktlieferung“).

DKV und Kunde vereinbaren, dass zwischen ihnen jedes Mal ein Vertrag zustande kommt, durch den der Kunde die Ware vom DKV erwirbt und/oder die Leistung vom DKV bezieht, wenn der Kunde bei einem Servicepartner eine mit dem Betrieb eines Kraftfahrzeugs im Zusammenhang stehende, vom Angebotsspektrum des DKV erfasste Ware oder Dienstleistung bezieht und der Servicepartner das vom Kunden hierfür eingesetzte LEO akzeptiert. Zugleich kommt damit der Vertrag zwischen DKV und dem Servicepartner über den Bezug der Waren und Dienstleistungen durch DKV zustande, sofern DKV dies mit dem Servicepartner so vereinbart hat. Sofern es jedoch für den Bezug der Waren oder Dienstleistungen durch DKV noch eines Vertragsabschlusses bedarf, schließt der Kunde diesen Vertrag mit dem Servicepartner als Vertreter des DKV, indem er das LEO einsetzt und der Servicepartner dies akzeptiert. Bei der Direktlieferung ist der Servicepartner nicht berechtigt, mit Wirkung für DKV und zu dessen Lasten Erweiterungen des gesetzlichen Leistungsumfangs oder Abweichungen von diesen AGB-DKV zu vereinbaren und/oder Garantien mit Wirkung für DKV abzugeben.

– **Drittlieferung und Kommission** – In Fällen, in welchen sich die Direktlieferung mit den Servicepartnern nicht vereinbaren lässt, vermittelt DKV stattdessen deren Leistungsangebot; in diesem Fall werden die Lieferungen und Leistungen entweder unmittelbar von dem Servicepartner gegenüber dem Kunden erbracht und DKV erwirbt die hieraus entstehenden Forderungen gegenüber den Kunden getrennt von dem jeweiligen Servicepartner, der das LEO akzeptiert hat („Drittlieferung“) oder DKV erbringt die Lieferungen und Leistungen an den Kunden im eigenen Namen, aber auf fremde Rechnung des Servicepartners aufgrund entsprechender Verträge mit dem Servicepartner („Kommission“).

Für den Fall der Drittlieferung stimmt der Kunde bereits jetzt den jeweiligen Abtretungen der Forderungen des jeweiligen Servicepartners gegen den Kunden an DKV zu. Der Kunde ist verpflichtet, im Fall der Drittlieferung alle Forderungen bestehend aus dem jeweiligen Forderungsbetrag zuzüglich den in Ziffer 9. dieser AGB-DKV genannten Preisen und Serviceentgelte an DKV zu erstatten bzw. zu bezahlen. Im Falle von Drittlieferungen übernimmt DKV in Bezug auf den Einzelvertrag keine Pflichten im Hinblick auf die Erbringung von Lieferungen und Leistungen gegenüber dem Kunden.

Für den Fall der Kommission werden die Lieferungen und/oder Leistungen von DKV an den Kunden erbracht und der Kunde hat diese an DKV gemäß den Bestimmungen der AGB-DKV zu begleichen.

9. **Preise und Serviceentgelte sowie Sonstige Kosten und Auslagen**

a.) **Preise für Lieferungen und Leistungen:** Für die Lieferungen und Leistungen berechnet DKV grundsätzlich die vor Ort ersichtlichen oder üblichen Preise. Die Preise für Kraftstoff berechnet DKV jedoch auf der Grundlage der ihm selbst vom Servicepartner mitgeteilten und in Rechnung gestellten aktuellen Listen- oder Säulenpreise zum jeweiligen Bezugszeitpunkt des Einsatzes des LEO. Diese Preise können im Einzelfall in einigen Ländern von den an der Servicestelle angegebenen Säulenpreisen („Pumpenpreisen“) abweichen. In diesem Fall weicht der vom DKV gegenüber dem Kunden berechnete Preis auch von einem Belastungsbeleg/Lieferschein, wenn dieser vor Ort durch die Servicestelle erstellt wird, ab.

b.) **Serviceentgelte und Kartengebühren:** DKV berechnet für die vom Kunden im In- und Ausland in Anspruch genommenen Lieferungen und/oder Leistungen zusätzlich angemessene Serviceentgelte in Form prozentualer Aufschläge oder fester Beträge und/oder spezieller Kartengebühren, die sich aus der jeweils im Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Lieferung oder Leistung für das jeweilige Kundenland geltende oder mit dem Kunden gesondert vereinbarten Liste der Serviceentgelte (nachfolgend „Servicefee-Liste“) ergeben. Die Servicefee-Liste kann vom Kunden jederzeit in ihrer jeweils für die Geschäftsverbindung gültigen Fassung bei DKV kostenlos angefordert werden. DKV ist berechtigt, die Serviceentgelte und Kartengebühren nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) zu ändern und für bisher nicht entgeltpflichtige Lieferungen und Leistungen und/oder Aufwendungen, die im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden, neu einzuführen und festzusetzen. DKV wird den Kunden hierüber schriftlich unterrichten, ohne dass die geänderte Servicefee-Liste insgesamt mitgeteilt werden müsste; es genügt die Unterrichtung über die Tatsache der Änderung auch in elektronischer Form (z. B. Email) oder als Information.

c.) **Sonstige Kosten:** Für Bankgebühren und sonstige Kosten, die DKV bei Auslandsüberweisungen, Scheckeinreichungen oder Rücklastschriftgebühren des Kunden entstehen und für etwaig anfallende Steuern, Abgaben und sonstige hoheitliche Belastungen im Zusammenhang mit den Lieferungen und Leistungen (nachfolgend zusammen „sonstige Kosten“), kann DKV vom jeweiligen Kunden Erstattung der dem DKV berechneten sonstigen Kosten auch dann verlangen, wenn dies nicht als Entgelt in der jeweils aktuellen Servicefee-Liste aufgeführt ist.

d.) **Sonstige Auslagen:** Wenn und soweit durch spezielle Kundenwünsche bei DKV interne und externe Auslagen („Sonstige Auslagen“) entstehen, erhebt DKV vom Kunden eine Auslagenpauschale, die dem Kunden gesondert bestätigt wird.

10. **Rechnungsstellung, Rechnungsprüfung und Saldofeststellung, Beanstandungen, Lastschriftverfahren**

a.) **Rechnungsstellung:** Unabhängig davon, über welche Währung der Lieferschein/Belastungsbeleg ausgestellt ist bzw. in welcher Währung die Lieferung oder Leistung angeboten und in Anspruch genommen wurde, rechnet DKV die sich hieraus ergebende Forderung in der Landeswährung des Kunden (Währung am Sitz des Kunden) ab, sofern nicht zur Begleichung der DKV Rechnung eine andere Währung vereinbart ist. Sofern die Landeswährung des Kunden, die zur Begleichung der Rechnung vereinbarte Währung oder die Transaktionswährung (Währung am Liefer- und/oder Leistungsort) nicht der Euro ist, erfolgt die Umrechnung gemäß des durch die Europäische Zentralbank veröffentlichten und zum jeweiligen Stichtag gültigen EURO-Referenzkurs ([www.ecb.europa.eu/stats/exchange/eurofxref/html/index.en.html](http://www.ecb.europa.eu/stats/exchange/eurofxref/html/index.en.html)). Sollte für einen bestimmten Transaktionsstag kein EURO-Referenzkurs verfügbar sein, so erfolgt die Umrechnung gemäß dem letzten verfügbaren Kurs, welcher dem Transaktionsstag vorausgegangen ist. Findet eine Umrechnung aus anderen bzw. in andere Währungen als den Euro statt, ist DKV berechtigt, für die Möglichkeit der Auswahl einer Zahlwährung und/oder zum Ausgleich von Kursänderungsrisiken zwischen Transaktionsstag und Fälligkeit der Rechnung ein angemessenes Serviceentgelt zu erheben.

b.) **Rechnungsprüfung:** Der Kunde hat die DKV Rechnungen auf ihre Richtigkeit unverzüglich zu prüfen und Beanstandungen unverzüglich, spätestens jedoch 2 Monate nach Rechnungsdatum, schriftlich dem DKV anzuzeigen. Nach Ablauf der Frist von 2 Monaten nach Rechnungsdatum ist jede Beanstandung ausgeschlossen und der Rechnungssaldo gilt als gebilligt, es sei denn, die Rechnungsprüfung ist

b.) **Fri leverans av DKV och servicepartnerna:** Oavsett omfattningen av den beviljade dispositionen är varken DKV eller dess respektive servicepartner skyldiga att tillhandahålla leveranser och tjänster eller att sluta enskilda avtal om köp av varor och tjänster av kunden. En sådan skyldighet uppkommer endast genom ingåendet av ett enskilt avtal om leveranser enligt avtalet eller avtalsbaserade tjänster. I synnerhet tar DKV inget skadeståndsansvar för leverans- och prestationsförmåga hos servicepartnerna, oavsett om de är direkta leveranser, leveranser från tredje part eller kommission.

c.) **Innehåll i enskilda kontrakt:**

– **Direktleverans** – Leveranser och tjänster till kunden ska i allmänhet göras av DKV i eget namn och för egen räkning („direktleverans“).

DKV och kunden är överens om att ett avtal, genom vilket kunden köper varorna från DKV och/eller DKV:s tjänster, ingås mellan dem varje gång kunden utnyttjar någon av DKV:s varor och DKV-tjänster hos en servicepartner i samband med driften av ett motorfordon och med förutsättning att servicepartnern accepterar LEO som används av kunden. Samtidigt resulterar detta i ett avtal mellan DKV och servicepartnern om DKV:s inköp av varor och tjänster under förutsättning att DKV har kommit överens med servicepartnern om detta. Om det ändå är nödvändigt att ingå ett avtal för köp av varor eller tjänster av DKV ska kunden sluta detta avtal med servicepartnern som representant för DKV genom att använda LEO och att servicepartnern accepterar detta. Vid direktleverans är servicepartnern inte berättigad att komma överens om ändringar eller utfärdande av garantier som påverkar DKV av den kontrakterade omfattningen eller avvikelser från DKV-allmänna villkor.

– **Leverans av tredje part och kommission** – I de fall då direkta leveransen hos servicepartnerna inte låter sig förenas förmedlar DKV istället deras tjänster; i det här fallet levereras leveranserna och tjänsterna antingen direkt av servicepartnern till kunden och DKV tar betalt av kunden till respektive servicepartner som har accepterat LEO („leverans av tredje part“) eller DKV tillhandahåller leveranser och tjänster till kunden i eget namn men fakturerar i servicepartnerns namn enligt avtalet med servicepartnern („kommission“).

Vid leverans från tredje part godkänner kunden att respektive servicepartners fordringar gentemot kunden övertas av DKV. Vid leverans från tredje part är kunden skyldig att ersätta eller återbetala DKV för alla fordringar som uppkommer genom respektive fordringsbelopp plus de priser och serviceavgifter som anges i punkt 9. i DKV-allmänna villkor. Vid leverans från tredje part övertar inte DKV inte några skyldigheter avseende leverans och tjänster gentemot kunden avseende det enskilda kontraktet.

När det gäller kommissionen tillhandahålls leveranser och/eller tjänster av DKV till kunden och kunden måste betala dessa till DKV i enlighet med bestämmelserna i DKV-allmänna villkor.

9. **Priser och serviceavgifter samt övriga kostnader och utgifter**

a.) **Kostnader för leveranser och tjänster:** För leveranser och tjänster beräknar DKV alltid de priser som är uppenbara eller normala på plats. Bränslepriser beräknas emellertid av DKV på baserat på det faktiska dagspriset som meddelas och faktureras av servicepartnern vid respektive referensdatum för användningen av LEO. Dessa priser kan variera i enskilda fall i vissa länder från de dagspriser som anges vid servicepunkten („pumppriser“). I det här fallet skiljer sig priset från DKV till kunden också från kvittot/följesedel, om detta skapas på plats av servicestället.

b.) **Service- och kortavgifter:** DKV debiterar ytterligare lämpliga serviceavgifter för leveranser och/eller tjänster som kunden gjorde hemma och utomlands, i form av procentuella tilläggsavgifter eller fasta belopp och/eller särskilda kortavgifter, vilka härrör från respektive tidpunkt för utnyttjandet av leveranser eller tjänster i respektive kundland eller med kunden separat överenskommen listan över serviceavgifter (nedan kallad serviceavgiftslista). Serviceavgiften kan kostnadsfritt beställas av kunden när som helst i den version som gäller för affärsrelationen med DKV. DKV har rätt att ändra serviceavgiften och kortavgifter som DKV finner skäligt (§ 315 BGB) och att införa och fastställa nya leveranser och tjänster och/eller utgifter ska återinföras och fastställas för kundens räkning eller i dennes förmodade intresse. DKV informerar kunden skriftligen utan att behöva informera om den ändrade listan för serviceavgifter i detalj; det är tillräckligt att informera om förändringen också i elektronisk form (t. ex. e-post).

c.) **Övriga kostnader:** DKV kan begära ersättning av kunden även om de inte är listade som ersättning i den aktuella listan för serviceavgifter för eventuella bankavgifter och andra kostnader som uppkommer för DKV vid internationella överföringar, checkinsättningar eller returavgifter från direktdebitering och eventuella tillämpliga skatter, avgifter och andra statliga avgifter i samband med leveranser och tjänster (nedan kallade „övriga kostnader“).

d.) **Övriga utgifter:** Om och i den utsträckning som speciella kundförfrågningar resulterar i interna och externa kostnader („övriga kostnader“) hos DKV, debiterar DKV kunden en fast avgift som är separat bekräftad för kunden.

10. **Fakturering, fakturakontroll och balansbestämning, reklamationer, direktdebitering**

a.) **Fakturering:** Oavsett i vilken valuta leveranssedeln eller kvittot är utfärdat i eller i vilken valuta leveransen eller tjänsten erbjöds och accepterades, fastställer DKV den uppkomna fordringen i kundens nationella valuta (valuta vid kundens säte), förutsatt att inte en annan valuta är kontrakterad. Om kundens nationella valuta eller den valuta som överenskommes för att reglera fakturan eller transaktionsvalutan (valuta på leverans- och/eller serviceplats) inte är euron ska omräkningen ske i enlighet med det referenspris i euro som offentliggjorts av den Europeiska centralbanken och gäller vid det aktuella rapporteringsdatumet ([www.ecb.europa.eu/stats/exchange/eurofxref/html/index.en.html](http://www.ecb.europa.eu/stats/exchange/eurofxref/html/index.en.html)). Om inget referenspris i euro är tillgängligt för en given transaktionsdag, kommer omräkning att ske i enlighet med det sista tillgängliga priset före transaktionsdagen. Om omräkning från andra valutor än euro äger rum, har DKV rätt att ta ut en lämplig serviceavgift för valet att välja en betalningsvaluta och/eller motverka valutarisker mellan transaktionsdagen och fakturans löptid.

b.) **Räkningskontroll:** Kunden måste utan dröjsmål kontrollera DKV-fakturorna och meddela DKV omedelbart skriftligen om eventuella klagomål, dock senast 2 månader efter fakturadatumet. Efter fristen på 2 månader från fakturadatumet är förfallen är ett eventuellt klagomål uteslutet och fakturans skall anses ha godkänts, såvida inte kontrollen av fakturan inte självförlått varit möjlig för

ohne Verschulden des Kunden unmöglich gewesen. Dies gilt entsprechend für Rechnungen, die DKV dem Kunden im E-Invoicing zur Verfügung stellt (Ziffer 21. b.).

c.) **Beanstandung der Rechnung:** Will der Kunde geltend machen, dass eine ihm berechnete Lieferung und/oder Leistung nicht oder nicht an einen Nutzungsberechtigten erfolgt ist und/oder der Belastungsbeleg/Lieferschein unter Beteiligung anderer Personen als den Kunden oder seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen unter Verletzung der Verwendungsbestimmungen hergestellt worden sei, so hat er dies unverzüglich, spätestens innerhalb von 2 Monaten nach Rechnungsdatum, unter Angabe aller in der Rechnung beanstandeten Daten, insbesondere des Betrages, der Rechnungsposition und der vollständigen Gründe seiner Beanstandung, dem DKV schriftlich oder per Telefax anzuzeigen und mögliche Nachweise unverzüglich zu übermitteln.

d.) **Prüfung der Beanstandung:** DKV wird mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns auf der Grundlage der ihm vom Kunden und vom betreffenden Servicepartner mitgeteilten Informationen die Zahlungspflicht prüfen. Eine vorläufig nicht geltend gemachte Forderung ist zu begleichen, sobald feststeht, dass ein Anspruch des Kunden auf Gutschrift nicht besteht. Die vorläufig nicht geltend gemachte Forderung ist, soweit sich die Beanstandung als unbegründet erwiesen hat, vom Kunden ab dem ursprünglichen Fälligkeitzeitpunkt mit Fälligkeitszinsen gemäß Ziffer 11. b.) Satz 1 zu verzinsen. Die Geltendmachung eines höheren Verzugszinssatzes gemäß Ziffer 11. b.) Satz 2 im Verzugsfall bleibt unberührt.

e.) **Lastschriftverfahren:** Soweit der Kunde in einem Staat innerhalb der Europäischen Union ansässig ist, dessen Landeswährung der Euro ist, ist der Kunde auf Aufforderung von DKV verpflichtet, dem sogenannten SEPA-Lastschriftverfahren (Single Euro Payments Area, SEPA) zuzustimmen und seine Bank im Fall der SEPA-Firmenlastschrift mit dem hierfür von DKV vorgesehenen SEPA-Mandat anzuweisen, bei Fälligkeit den Lastschriftzuzug vom Konto des Kunden entsprechend auszuführen. Dem Kunden wird jeweils spätestens einen Bankarbeitstag vor Fälligkeit der SEPA-Lastschrift eine Vorabinformation über die Durchführung des jeweiligen Einzuges zugehen. Der Kunde stimmt der vorstehenden Verkürzung der Vorabankündigung von 14 Kalendertagen vor dem Fälligkeitstermin auf einen Bankarbeitstag hiermit zu. Soweit der Kunde in einem Staat innerhalb der Europäischen Union ansässig ist, dessen Landeswährung nicht der Euro ist, hat der Kunde, sofern es ihm nicht möglich ist, eine entsprechende SEPA-Lastschrift zu vereinbaren, DKV auf Aufforderung eine Lastschriftermächtigung zu erteilen und gegenüber seiner Bank die hierfür erforderlichen Erklärungen abzugeben. Letzteres gilt entsprechend für Kunden, die in einem Staat außerhalb der Europäischen Union ansässig sind.

## 11. Fälligkeit und Verzugszinsen, Überschreiten des Zahlungsziels, Tilgungsbestimmung, Aufrechnung und Zurückbehalt

a.) **Fälligkeit und Zahlungstermine:** Die von DKV laufend oder für vereinbarte Zeitabschnitte berechneten Lieferungen und/oder Leistungen sind ohne Abzug sofort zahlbar (Fälligkeit). Vereinbaren DKV und der Kunde abweichend hiervon eine Leistungszeit nach dem Kalender (Zahlungsziel), weist DKV diese auf der Rechnung gesondert aus.

b.) **Zinsen:** Ist der Kunde Kaufmann im Sinne des Handelsrechts, kann DKV ab dem Tage der Fälligkeit Zinsen in Höhe von 5 % berechnen. Im Falle des Verzuges ist DKV berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 9 %-Punkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu berechnen. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens oder das Recht höhere Verzugszinsen zu verlangen bleibt unberührt.

c.) **Überschreitung des Zahlungsziels:** Gerät der Kunde mit der Bezahlung einer (ersten) Rechnung in Verzug, so verfallen sämtliche Vergünstigungen, Nachlässe und Zahlungsziele anderer Rechnungen, gleich ob diese schon eingegangen sind oder später eingehen. Solche offenen Rechnungen sind unabhängig von einem darauf etwa vermerkten späteren Zahlungsziel mit dem gesamten Bruttobetrag sofort zu begleichen.

d.) **Tilgungsbestimmung:** Das Bestimmungsrecht des Kunden, welche Forderungen durch Zahlungen des Kunden erfüllt werden, wird zugunsten der gesetzlichen Tilgungsregelung des § 366 Abs. 2 BGB abbedungen.

e.) **Aufrechnung und Zurückbehaltung:** Gegen sämtliche Ansprüche von DKV kann der Kunde mit etwaigen Gegenansprüchen nur dann aufrechnen, wenn seine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Bei Mängelansprüchen betreffend einen Einzelvertrag im Rahmen der Direktlieferung bleiben Gegenrechte des Kunden allerdings unberührt. Das Vorstehende gilt entsprechend für die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten.

## 12. Nutzungsuntersagung und Sperre

a.) **unter Einhaltung einer Frist:** DKV kann – auch ohne Nennung von Gründen – jederzeit mit angemessener Frist unter Berücksichtigung der berechtigten Belange des Kunden die Benutzung der LEO untersagen und diese bei den Servicepartnern sperren.

b.) **ohne Frist aus wichtigem Grund:** Wenn ein wichtiger Grund vorliegt, durch den die weitere Benutzung einzelner oder aller LEO und/oder die Fortsetzung der Geschäftsbeziehung für DKV unzumutbar ist, kann DKV auch fristlos mit sofortiger Wirkung oder mit nach billigem Ermessen bestimmter kurzer Frist die Benutzung einzelner oder aller LEO untersagen und die LEO bei den DKV Servicepartnern sperren. Ein solcher wichtiger Grund liegt insbesondere vor,  
(1) wenn der Kunde ohne vorherige Genehmigung des DKV den ihm eingeräumten Verfügungsrahmen überschreitet,  
(2) wenn der Kunde unrichtige Angaben über seine Vermögenslage gemacht hat, die für die Entscheidung des DKV über die Aufnahme der Geschäftsbeziehung von erheblicher Bedeutung waren,  
(3) wenn der Kunde seiner Verpflichtung zur Bestellung oder Erhöhung einer Sicherheit gemäß Ziffer 18. oder aufgrund einer sonstigen Vereinbarung nicht innerhalb der vom DKV gesetzten angemessenen Frist nachkommt,  
(4) wenn eine Lastschrift bei Fälligkeit nicht eingelöst wird oder sonst fällige Rechnungen nicht gezahlt werden, es sei denn, der Kunde hat dies nicht zu vertreten,  
(5) wenn die vereinbarte Zahlungsweise (z. B. SEPA Lastschrift) einseitig vom Kunden widerrufen wird,  
(6) wenn die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Kunden beantragt wird oder der Kunde zur Abgabe der Vermögensauskunft an Eides statt verpflichtet ist,  
(7) wenn eine nicht nur unerhebliche Verschlechterung der Vermögenslage des Kunden eintritt oder einzutreten droht, insbesondere sich die über ihn eingeholten Auskünfte nicht nur unerheblich verschlechtern und dadurch die Erfüllung von Verbindlichkeiten gegenüber dem DKV gefährdet ist,  
(8) wenn ein LEO unbefugt an Dritte weitergegeben wird oder  
(9) bei begründetem Verdacht, dass ein LEO vertragswidrig benutzt wird.

c.) **Generelles Nutzungsverbot in bestimmten Fällen:** Dem Kunden und seinen Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ist die weitere Nutzung der LEO generell, d. h. auch ohne besondere Mitteilung des DKV, untersagt, wenn er erkennen kann, dass die Rechnungen des DKV bei Fälligkeit nicht ausgeglichen werden können oder die Geschäftsbeziehung beendet ist.

kundens. Detta gäller speciellt för räkningar som DKV utfärdar för kunden som E-fakturor (punkt 21. b.).

c.) **Klagomål på räkning:** Om kunden vill hävda att en leverans och/eller tjänst som fakturerats till honom inte har gjorts av en användningsberättigad och/eller kvittot/följesedeln är framtagen med andra aktörer än kunden eller hans medhjälpare i strid med användningsvillkoren måste kunden omedelbart och senast 2 månader efter fakturadatumet inlämna klagomål på alla uppgifter i fakturan, i synnerhet beloppet, fakturaposten och den fullständiga grunden för klagomålet, skriftligen eller per telefax till DKV, samt eventuella bevis.

d.) **Granskning av klagomål:** DKV kommer noggrant att kontrollera kundens skyldighet att betala på grundval av den information som meddelas av kunden och respektive servicepartner. En fordran som ännu inte är granskad ska betalas så snart det har fastställts att kundens anspråk på kredit inte existerar. Fakturan blir gällande när klagomålet har visat sig vara orgrundat och belagd med ränta från den ursprungliga förfallodagen med dröjsmålsränta enligt punkt 11. b stycke 1. Den högre räntesatsen som gäller för förseningsränta enligt punkt 11. b.) stycke 2 förblir oförändrad.

e.) **Direktdebitering:** I den mån kunden har hemvist i ett land inom Europeiska unionen vars nationella valuta är euron, är kunden skyldig för DKV att följa det så kallade SEPA-direktbetalningsförfarandet (Single Euro Payments Area SEPA) och, när det gäller en SEPA-företags direktdebitering, att instruera sin bank med SEPA-mandatet från DKV att genomföra direktdebitering från kundens konto vid förfallodagen. Kunden får information om att en direktdebitering ska genomföras senast en bankdag före förfallodagen för en SEPA-direktdebitering. Kunden godkänner härmed ovannämnda minskning av förhandsinformationen från 14 kalenderdagar före förfallodagen till en bankdag. I den mån kunden är belågen i ett land inom Europeiska unionen, vars nationella valuta inte är euro, ska kunden, om han inte kan ordna en motsvarande SEPA-direktdebitering, utfärda en direktdebiteringstillstånd till DKV gentemot hans bank och skriva under de nödvändiga dokumenten. Den senare gäller i enlighet med kunder som är belågna i ett land utanför Europeiska unionen.

## 11. Förfallodatum och dröjsmålsränta, betalningsförsening, återbetalningsvillkor, avräkning och kvarhållande

a.) **Förfallo- och betalningsdatum:** Leveranser och/eller tjänster som beräknas löpande av DKV eller för avtalade tidsperioder ska betalas omedelbart (förfallodag) utan avdrag. Om DKV och kunden avtalar en avvikande ersättningsperiod enligt kalendern (betalningstid) anger DKV detta separat på fakturan.

b.) **Räntor:** Om kunden är en handlare enligt handelsrätten, kan DKV debitera ränta med 5 % från förfallodagen. Vid försening har DKV rätt att debitera räntekostnader på 9 procentenheter över Europeiska centralbankens basränta. Påståendet om ytterligare skada eller rätten att kräva en högre förseningsränta förblir opåverkat.

c.) **Försenad betalning:** Om kunden blir försenad med den första betalningen av en (första) faktura, ska alla förmåner, rabatter och betalningsvillkor för andra fakturor, om de redan erhållits eller mottas senare, förverkas. Sådana öppna fakturor ska betalas omedelbart, oavsett vilket senare betalningsdatum som är angivet, med det totala bruttobeloppet.

d.) **Avtalad återbetalning:** Kundens rätt att bestämma vilka fordringar som uppfylls av kundens betalningar avviker till förmån för den lagstadgade återbetalningsbestämmelsen i § 366 punkt 2 BGB.

e.) **Avräkning och kvarhållande:** Alla fordringar från DKV kan kunden endast kompensera med eventuella motkrav om motkraven är ostridiga eller lagligt fastställda. Vid fordringar på fel avseende ett enskilt kontrakt i samband med direktleverans förblir kundens motstridiga rättigheter dock opåverkade. Ovanstående gäller i enlighet med påståendet om rätten till kvarhållande.

## 12. Användningsförbud och spärrning

a.) **i enlighet med en tidsfrist:** DKV kan – utan att nämna några grunder – när som helst inom en rimlig tidsfrist, med hänsyn till kundens berättigade intressen förbjuda användningen av LEO och spärra dem hos servicepartnerna.

b.) **utan tidsfrist på grund av särskilda skäl:** Om särskilda skäl föreligger till att det fortsatta användandet av något eller av hela LEO och/eller fortsättningen av affärsförhållandet är oacceptabelt för DKV, kan DKV också förbjuda användningen av några eller alla LEO:s utan föregående meddelande, antingen omedelbart eller på kort sikt inom rimlig tid genom en skönsässig bedömning spärra LEO hos DKV:s servicepartner. Ett särskilt skäl föreligger i synnerhet,  
(1) när kunden överskrider den tilldelade kreditramen utan föregående godkännande från DKV,  
(2) om kunden angav felaktiga uppgifter om sin nettoförmågenhet, vilket var av stor betydelse för DKV:s beslut att ingå affärsrelationen,  
(3) om kunden inte fullgör sin skyldighet att beställa eller höja säkerheten enligt punkt 18 eller andra överenskommelser inte uppfylls inom den rimliga tidsfrist som fastställs av DKV,  
(4) om en direktdebitering inte löses in på förfallodagen eller andra fakturor som inte betalas, såvida kunden inte är ansvarig,  
(5) om den överenskomna betalningsmetoden (till exempel SEPA-direktdebitering) ensidigt återkallas av kunden,  
(6) om ett insolvensförfarande har öppnats över kundens tillgångar eller kunden är skyldig att lämna in informationen om sin förmågenhet till myndigheterna,  
(7) om inte endast en obetydlig försämring av kundens finansiella ställning uppstår eller hotar att inträffa och då i synnerhet genom information som erhålls om honom som belyser att betalningen av skulder till DKV i fara,  
(8) om ett LEO vidarebefordras till tredje part utan tillstånd eller  
(9) om det finns en motiverad misstanke om att ett LEO används i strid med kontraktet.

c.) **Generellt användningsförbud i bestämda fall:** För kunden och hans medhjälpare är vidare användning av LEO i allmänhet och då även utan en särskild anmälan från DKV förbjuden om det visar sig att fakturorna från DKV inte kan betalas i tid eller när affärsrelationen är avslutad.

d.) **Unterrichtung der Servicepartner:** DKV ist berechtigt, seinen Servicepartnern die Sperrung der LEO und/oder die Beendigung der Geschäftsbeziehung per EDV, durch Übersendung von Sperllisten oder auf andere Weise mitzuteilen.

### 13. Kündigung der Geschäftsverbindung; Unterrichtung des Servicepartners

a.) DKV und der Kunde sind zur jederzeitigen Kündigung berechtigt

(1) **unter Einhaltung einer Frist:** ohne Nennung von Gründen mit angemessener Frist unter Berücksichtigung der berechtigten Belange des Kunden/DKV. Das Recht zur Nutzungsuntersagung und/oder Sperre (Ziffer 12.) der LEO bleibt unberührt.

(2) **ohne Frist oder mit kurzer Frist aus wichtigem Grund:** sofern aus Gründen, die im Verantwortungsbereich des jeweils anderen Vertragspartners liegen, eine Fortsetzung der Geschäftsverbindung für den Vertragspartner nicht zumutbar erscheint. Dies ist für den DKV insbesondere der Fall, wenn ein in der Ziffer 12. b.) (1) bis (9) genannter Grund zur Nutzungsuntersagung vorliegt.

b.) Verletzt der Kunde seine vertraglichen Verpflichtungen gegenüber einer anderen Gesellschaft der DKV-Gruppe, bei der der Kunde Leistungen in Anspruch nimmt, in einer Art und Weise, dass diese zur Kündigung berechtigt ist, berechtigt dies auch den DKV zur Kündigung der Geschäftsverbindung.

c.) **Form der Kündigung:** Jede Kündigung muss schriftlich (z. B. per Email) erfolgen.

d.) **Unterrichtung der Servicepartner:** DKV ist berechtigt, seinen Servicepartnern die Sperrung der LEO und/oder die Beendigung der Geschäftsbeziehung per EDV, durch Übersendung von Sperllisten oder auf andere Weise mitzuteilen.

### 14. Eigentumsvorbehalt bei Lieferungen und Leistungen

a.) Sofern DKV Eigentümer ist, behält sich DKV das Eigentum an der jeweiligen Lieferung und Leistung bis zur vollständigen Erfüllung aller Forderungen aus der Geschäftsverbindung, einschließlich der künftig entstehenden Forderungen auch aus gleichzeitig oder später abgeschlossenen Verträgen sowie Saldoforderungen aus Kontokorrent mit dem Kunden vor (die „Vorbehaltware“).

b.) Der Kunde ist berechtigt, die Vorbehaltware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang zu veräußern. DKV ist berechtigt, die Veräußerungsbefugnis des Kunden durch schriftliche Erklärung zu widerrufen, wenn dieser mit der Erfüllung seiner Verpflichtungen gegenüber DKV und insbesondere mit seinen Zahlungen in Verzug gerät oder sonstige Umstände bekannt werden, die seine Kreditwürdigkeit zweifelhaft erscheinen lassen.

### 15. Mängelrüge und Mängelhaftung

a.) Reklamationen wegen der Qualität und/oder Quantität der Lieferungen und Leistungen sind bei erkennbaren Mängeln unverzüglich längstens innerhalb 24 Stunden nach der Übernahme/Abnahme der Lieferungen und Leistungen, bei nicht erkennbaren Mängeln innerhalb 24 Stunden nach Entdeckung des Mangels, schriftlich anzuzeigen.

b.) Bei Direktlieferungen und Kommission wählt DKV unter Beachtung der Verhältnismäßigkeit die angemessene Art der Nacherfüllung; dies gilt auch im Kaufrecht. Schlägt die Nacherfüllung fehl, wobei DKV grundsätzlich zwei Nacherfüllungsversuche einzuräumen sind, kann der Kunde von dem betreffenden Einzelvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis bzw. die Vergütung mindern, bei einem Werkvertrag auch den Mangel gegen Ersatz seiner Aufwendungen selbst beseitigen.

c.) DKV haftet nicht bei Mängeln für die Lieferungen und Leistungen des Servicepartners, wenn es sich um eine Drittlieferung handelt. Mängelrügen begründen kein Zurückbehaltungsrecht und berühren die Verpflichtung zum Ausgleich der Abrechnung nicht, soweit nicht bei Fälligkeit der Abrechnung etwaige Mängel unbestritten oder gegenüber DKV rechtskräftig festgestellt sind.

d.) Beruht ein Mangel auf dem Verschulden des DKV, leistet DKV Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen wegen eines Mangels unter den gesetzlichen Voraussetzungen nur im Rahmen der in Ziffer 16. dieser AGB-DKV festgelegten Grenzen.

### 16. Haftung

a.) Die Haftung von DKV auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere aus Unmöglichkeit, Verzug, mangelhafter oder falscher Lieferung, Vertragsverletzung und unerlaubter Handlung ist für jegliche Haftung aus oder in Zusammenhang mit diesem Vertrag, soweit es dabei jeweils auf ein Verschulden ankommt, nach Maßgabe dieser Ziffer 16. eingeschränkt. Gleiches gilt für die Haftung aus oder in Zusammenhang mit Einzelverträgen, die den Direktlieferungen oder Kommissionen zugrunde liegen. Die Haftung aus oder in Zusammenhang mit Einzelverträgen, die den Drittlieferungen zugrunde liegen, bestimmt sich nach den Vereinbarungen, die der Kunde mit den Servicepartnern schließt.

b.) DKV haftet bei fahrlässig durch seine Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen verursachten Sach- und Vermögensschäden nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägt und auf die der Kunde vertrauen darf, wie z. B. im Falle der Direktlieferung die Verpflichtung zur rechtzeitigen Lieferung und ggf. Übergabe des von wesentlichen Mängeln freien Werks, einschließlich der LEO, sowie Beratungs-, Schutz- und Obhutspflichten, die dem Kunden die vertragsgemäße Verwendung des Gegenstands der Direktlieferung ermöglichen sollen oder den Schutz von Leib und Leben von Personal des Kunden oder den Schutz von dessen Eigentum vor erheblichen Schäden bezwecken.

c.) Mittelbare Schäden und Folgeschäden, die Folge von Mängeln des Gegenstands der Direktlieferung und Kommission sind, sind nur ersatzfähig, soweit solche Schäden bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Gegenstands der Direktlieferung und Kommission typischerweise zu erwarten sind.

d.) Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten in gleichem Umfang zugunsten der Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des DKV.

e.) Die Einschränkungen dieser Ziffer 16. gelten nicht für die Haftung von DKV bei/für (i) vorsätzliche oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen, (ii) im Falle der Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit oder Vorhandensein eines Leistungserfolges oder Übernahme eines Beschaffungsrisikos, (iii) im Falle des Verzugs, soweit ein fixer Liefertermin vereinbart ist, (iv) Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie (v) gesetzlich zwingenden Haftungstatbeständen, insbesondere Produkthaftungsgesetz.

f.) Für Aufwendungsersatzansprüche des Kunden und bei der Verletzung von Pflichten bei Vertragsverhandlungen gelten die vorstehenden Bestimmungen a.) bis e.) entsprechend.

g.) Die gesetzlichen Regeln der Beweislast bleiben von den Bestimmungen dieser Ziffer 16. unberührt.

d.) **Informera servicepartner:** DKV har rätt att informera sina servicepartners om blockering av LEO och/eller uppsägning av affärsrelationen elektroniskt genom att skicka ut spärllistor eller meddela det på annat sätt.

### 13. Uppsägning av affärsrelationen; informera servicepartner

a.) DKV och kunden har rätt att säga upp avtalet när som helst

(1) **inom uppsägningstiden:** utan omnämnande av skäl med rimlig tidsfrist, med avseende på kundens eller DKV:s legitima intresse. Rätten att förbjuda användning och/eller spärrning (punkt 12) hos LEO förblir opåverkad.

(2) **utan tidsbegränsning eller med kort uppsägningstid av särskilda skäl:** om det av skäl som ligger inom den andra avtalsparternas ansvarsområde inte förefaller rimligt att fortsätta affärsförhållandet för den part som vill avsluta avtalet. Detta är speciellt fallet för DKV om det finns anledning till det förbud mot användning som anges i punkt 12 b.1.) till b.9.).

b.) Om kunden bryter mot sina kontrakterade förpliktelser gentemot ett annat bolag i DKV-koncernen, där kunden utnyttjar tjänster på ett sådant sätt att det leder till rätt att säga upp avtalet, ger detta också DKV rätt att säga upp affärsrelationen.

c.) **Uppsägningsform:** Varje uppsägning måste ske skriftligt (till exempel per e-post).

d.) **Informera servicepartner:** DKV har rätt att informera sina servicepartners om blockering av LEO och/eller uppsägning av affärsrelationen elektroniskt genom att skicka ut spärllistor eller meddela det på annat sätt.

### 14. Äganderättsförbehåll för leveranser och tjänster

a.) Om DKV är ägare behåller DKV äganderätten till respektive leverans och service tills samtliga fordringar som uppstår i samband med affärsrelationen är fullständigt uppfyllda inklusive framtida fordringar som uppstår genom avtal som ingåtts samtidigt eller senare, samt tillgodohavanden från girokonto hos kunden ("reserverade varor").

b.) Kunden har rätt att sälja reserverade varor i normal affärsverksamhet. DKV har rätt att återkalla kundens försäljningsrätt om kunden inte kan uppfylla sina skyldigheter gentemot DKV och särskilt om betalningarna blir försenade eller andra omständigheter blir kända, vilket gör att kundens kreditvärdighet förefaller tveksam.

### 15. Meddelande om brister och ansvar för fel

a.) Reklamationer på grund av kvalitet och/eller kvantitet av leveranser och tjänster med märkbara defekter måste utan dröjsmål rapporteras inom 24 timmar efter övertagande/godtagande av leveranser och tjänster; dolda defekter måste rapporteras skriftligen senast inom 24 timmar efter upptäckten av brister.

b.) När det gäller direktleveranser och kommission väljer DKV lämplig typ av omleverans med hänsyn tagen till lämplighet; detta gäller även för försäljningsrätten. Om den omleveransen misslyckas, varvid DKV i princip ska bevilja två försök till omleverans, kan kunden frånträda det aktuella enskilda avtalet eller sänka inköpspriset respektive ersättningen; till och med själv avhjälpa bristerna mot ersättning för sina utgifter.

c.) DKV ansvarar inte för defekter för servicepartnerns leveranser och tjänster om det är en leverans från tredje part. Anmälan om brister ger inte upphov till någon rätt till kvarhållande och påverkar inte skyldigheten att kompensera för avvecklingen, såvida inte eventuella brister är obestrida eller juridiskt fastställda gentemot DKV på förfallodagen för fakturan.

d.) Om bristerna är DKV:s fel, ska DKV betala skadestånd eller ersättning för utgifter på grund av ett fel enligt de rättsliga villkoren endast inom ramen som anges i punkt 16 i DKV-allmänna villkor.

### 16. Skadeståndsansvar

a.) DKV:s skadeståndsansvar, oavsett rättslig grund, i synnerhet på grund av omöjlighet, försening, defekt eller felaktig leverans, kontraktsbrott och otillåten aktivitet ska tillämpas på allt ansvar som uppkommer eller i samband med detta avtal, så långt det är i enlighet med punkt 16. Detsamma gäller för skadeståndsansvar som uppstår genom eller i samband med enskilda avtal som direktleveranser eller kommissionen är baserade på. Det skadeståndsansvar som uppstår genom eller i samband med enskilda avtal som leveranserna från tredje part baseras på bestäms av de avtal som kunden träffat med servicepartnerna.

b.) DKV är ansvarigt för försummelse som lett till egendoms- och finansiella förluster genom sina institutioner och juridiska ombud, anställda eller andra medarbetare endast i händelse av brott mot grundläggande avtalsförpliktelser och kontraktstypiska skador men beloppet är begränsat till det belopp som kunde förutses vid avtalets ingående. Betydande avtalsförpliktelser är de som uppfyller kraven på kontraktet och som kunden kan lita på, som till exempel vid direktleverans, skyldigheten att leverera arbeten i tid som är fria från väsentliga brister, inklusive LEO, samt rådgivning, skydds- och omsorgspflicht, som gör det möjligt för kunden att använda föremålet enligt kontraktet direkt från leverans eller skydd av liv och lem hos kundens personal eller skydd mot betydande skador av deras egendom.

c.) Indirekta eller följskador som uppkommer på grund av brister i föremålet för direktleverans och kommission får endast bytas om en skada uppkommit trots att föremålet använts på avsett sätt.

d.) Ovanstående undantag och ansvarsbegränsningar gäller i lika stor utsträckning till förmån för institutioner, juridiska ombud, anställda och andra medarbetare på DKV.

e.) Begränsningarna i punkt 16. gäller inte DKV:s ansvar för (i) avsiktliga eller grovt åsidosättande av skyldigheter, (ii) vid antagande av en garanti för kvalitet eller framgångsrikt genomförande eller risker vid upphandlingar, (iii) fall av försening om ett fast leveransdatum är satt, (iv) fysiska skador, kropp och hälsa samt (v) juridiskt bindande tillgångar för skadeståndsanspråk, särskilt produktansvarslagstiftning.

f.) Ovanstående bestämmelser från a.) till e.) gäller för ersättningsanspråk för kundutgifter och vid åsidosättande av skyldigheter i samband med avtalsförhandlingar.

g.) De rättsliga reglerna för bevisbördan påverkas inte av bestämmelserna i punkt 16.

## 17. Verjährung

a.) Mängelansprüche in Zusammenhang mit Direktlieferungen und Kommission einschließlich etwaiger hierauf gestützter Schadensersatzansprüche sowie Minderungs- und Rücktrittsrechte verjähren in einem Jahr, gerechnet ab Ablieferung der gekauften Sache bzw. Abnahme der Werkleistung. Sonstige vertragliche Ansprüche des Kunden wegen Pflichtverletzungen von DKV und alle außervertraglichen Ansprüche des Kunden verjähren ebenfalls in einem Jahr, beginnend mit dem jeweils gesetzlich vorgesehenen Verjährungsbeginn.

b.) Abweichend hiervon gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen (i) in den Fällen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, (ii) bei einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung oder bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, (iii) für Mängelansprüche auf einem dinglichen Recht eines Dritten, auf Grund dessen die Herausgabe der Kaufsache verlangt werden kann, (iv) im Falle des Verzugs, soweit ein fixer Liefertermin vereinbart wurde, (v) bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz.

c.) Die Bestimmungen der §§ 196, 197, 445b BGB sowie die Regeln der Beweislast bleiben von den vorstehenden Regelungen der Ziffer 17. a.) und b.) unberührt.

## 18. Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten

a.) **Anspruch des DKV auf Bestellung von Sicherheiten:** DKV kann für alle Ansprüche aus der Geschäftsverbindung die Bestellung einer Sicherheit bis zum zweifachen des eingeräumten VR verlangen, und zwar auch für Ansprüche, die zukünftig entstehen, bedingt oder noch nicht fällig sind (Zahlungsrisiko aus den gegenwärtigen und zukünftigen Transaktionen aus dem Einsatz der LEO bis zur Rückgabe der LEO).

b.) Steht der Kunde zugleich in Geschäftsbeziehung mit anderen Unternehmen der DKV-Gruppe (wobei insbesondere die REMOBIS REFUND SERVICE C.V., Varroalaan 51, NL-3584 BT Utrecht (Niederlande) und die LUNADIS GmbH + Co. KG, Balcke-Dürr-Allee 3, 40882 Ratingen gehören) und übernimmt DKV für diese den Einzug von Forderungen, kann DKV bestellte Sicherheiten auch für Forderungen beanspruchen, die an DKV von anderen Unternehmen der DKV-Gruppe abgetreten wurden oder deren Abtretung bei Beanspruchung bereits feststeht. Hat der Kunde einen erweiterten VR beantragt oder will DKV dem Kunden einen erweiterten VR einräumen, so besteht für DKV ein Anspruch auf Bestellung oder Verstärkung der Sicherheiten im Hinblick auf die aus der Risikübernahme folgende Schuld jedoch erst ab Wirksamwerden des erweiterten VR.

c.) **Veränderungen des Risikos:** Hat DKV bei der Begründung der Geschäftsverbindung mit dem Kunden zunächst ganz oder teilweise davon abgesehen, die Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten zu verlangen, kann DKV auch später noch eine Besicherung bis zum zweifachen des eingeräumten VR fordern. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass Umstände eintreten oder bekannt werden, die eine erhöhte Risikobewertung der Ansprüche gegen den Kunden rechtfertigen. Dies kann insbesondere der Fall sein, wenn sich die wirtschaftlichen Verhältnisse des Kunden nachteilig verändert haben oder sich zu verändern drohen oder sich die vorhandenen Sicherheiten wertmäßig verschlechtern haben oder zu verschlechtern drohen. Der Beschütungsanspruch von DKV besteht nicht, wenn ausdrücklich vereinbart ist, dass der Kunde keine oder ausschließlich im Einzelnen benannte Sicherheiten zu bestellen hat. Der Kunde kann die Reduzierung der Sicherheit verlangen, wenn und soweit der eingeräumte VR sich reduziert hat.

d.) **Fristsetzung für die Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten:** Für die Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten wird DKV dem Kunden eine angemessene Frist einräumen. Beabsichtigt DKV, von seinem Recht zur fristlosen Kündigung nach Ziffer 13. a.) (2) oder Nutzungsuntersagung und Sperre nach Ziffer 12. b.) (3) dieser AGB-DKV Gebrauch zu machen, falls der Kunde seiner Verpflichtung zur Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten nicht fristgerecht nachkommt, wird DKV ihn zuvor hierauf hinweisen.

e.) **Art der Sicherheiten:** DKV ist berechtigt, die Stellung der Sicherheit als Barkaution zu verlangen. Die Barkaution wird verzinst. Soweit keine andere Vereinbarung getroffen worden ist, ist DKV berechtigt, die Zinshöhe nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung der für Sparguthaben banküblichen Zinsen festzulegen. Die Zinsen erhöhen die Sicherheit. Dem Kunden wird freigestellt, anstelle von Barkautionen auch unbedingte, unbefristete Bürgschaften oder Garantien von Kreditinstituten in Höhe des Sicherheitsbetrages beizubringen. Voraussetzung ist jedoch, dass der Bürge oder Garant auf die Befreiung durch Hinterlegung verzichtet und sich verpflichtet hat, auf erstes Anfordern zu zahlen.

f.) **Verwertung und Rückgabe/Rückzahlung von Sicherheiten:** DKV ist berechtigt, die vom Kunden oder Dritten gestellte Sicherheiten zu verwerten sowie offene Forderungen gegenüber dem Kunden zur Einziehung an Dritte zu überlassen oder zu veräußern, sobald der Kunde sich mit der Bezahlung einer Rechnung in Verzug befindet. Der Rückgabe- oder Rückzahlungsanspruch des Kunden für eine gestellte Sicherheit wird erst nach Rückgabe sämtlicher LEO und Bezahlung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung fällig. DKV ist darüber hinaus berechtigt, für noch nicht abgerechnete Lieferungen und Leistungen die Sicherheiten auch nach Beendigung dieses Vertrages eine angemessene Zeit – in der Regel 3 Monate – zurückzuhalten.

## 19. Auskünfte; Mitteilungspflichten des Kunden

a.) DKV ist berechtigt, Auskünfte bei Wirtschaftsauskunfteien und Kreditinstituten einzuholen.

b.) Der Kunde ist verpflichtet, den Wechsel des Firmeninhabers (des Inhabers seines Unternehmens), das Ausscheiden oder Hinzutreten von Gesellschaftern, das Ausscheiden oder Hinzutreten von Geschäftsführern, die Änderung seiner Bankverbindung, der Rechtsform seines Unternehmens, die Änderung der Anschrift oder der Telekommunikationsverbindungen und/oder die Aufgabe des Geschäftsbetriebs (unter Angabe der künftigen Erreichbarkeit der Inhaber und Geschäftsführer) DKV unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

c.) Soweit es sich nach der für das jeweilige LEO zwischen dem Kunden und DKV vereinbarten Nutzungsberechtigung um fahrzeugbezogene LEO handelt, sind Kennzeichen- oder Kraftfahrzeugwechsel DKV unverzüglich mitzuteilen.

d.) **Mitteilung der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Kunden:** In der EU ansässige Kunden sind verpflichtet, DKV unaufgefordert sämtliche Umsatzsteuer-Identifikationsnummern sowie etwaige Änderungen unverzüglich mitzuteilen. Sofern der in der EU ansässige Kunde über noch keine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer verfügt, verpflichtet er sich, diese in seinem Ansässigkeitsstaat zu beantragen und DKV über den Antrag sowie die endgültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer zu informieren.

e.) **Mitteilung der Unternehmereigenschaft von im Drittland ansässigen Kunden:** In einem Drittland ansässige Kunden sind verpflichtet, den Nachweis über ihre Unternehmereigenschaft mit einer Bescheinigung ihrer Finanzverwaltung (sog. Unternehmerbescheinigung) oder ähnlichem zu erbringen und ihre gültige lokale Steuernummer bzw. eine einer Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gleichzusetzende gültige Nummer mitzuteilen. Darüber hinaus sind die Kunden

## 17. Preskriptionstid

a.) Fordringar på fel i samband med direktleverans och kommission, inklusive eventuella skadeståndsanspråk, samt reduktions- och uppsägningsrättigheter med preskriptionstid på ett år, beräknat från leveransdatum av det inköpta objektet eller acceptansen av tjänsten. Övriga avtalsanspråk från kunden till följd av brister från DKV och alla icke-kontraktsmässiga fordringar hos kunden med preskriptionstid på ett år, med början av den lagstadgade preskriptionstiden som föreskrivs i varje enskilt fall.

b.) Avvikande från detta gäller de lagstadgade preskriptionstiderna (i) i händelse av skada på liv, kropp eller hälsa, (ii) vid avsiktlig eller grov oaktsamhet, otillbörligt åsidosättande av plikt eller ett arglistigt sätt att dölja en defekt, (iii) för kvalitetsanspråk som grundar sig på sakrätter från tredje part med påföljd att utlämning av köpgodset kan krävas (iv) vid försening om ett fast leveransdatum fastställts, (v) vid fordringar enligt produktansvarslagen.

c.) Bestämmelserna i §§ 196, 197, 445b BGB och reglerna för bevisbördan kvarstår oberörda i ovannämnda bestämmelser i punkt 17.a.) och b.).

## 18. Beställa eller öka säkerheter

a.) **DKVs fordran på ställande av säkerheter:** DKV kan kräva en säkerhetsdeposition upp till det dubbla värdet som den beviljade DR för alla anspråk som uppkommer från affärsförbindelsen, inklusive fordringar som uppkommer, är villkorade eller ännu inte förfallna i framtiden (betalningsrisk från nuvarande och framtida transaktioner från användningen av LEO tills återlämnandet av LEO).

b.) Om kunden även har affärsrelationer med andra företag i DKV-gruppen (till vilka i synnerhet REMOBIS REFUND SERVICE C.V., Varroalaan 51, NL-3584 BT Utrecht (Nederländerna) och LUNADIS GmbH + Co. KG, Balcke-Dürr-Allee 3, 40882 Ratingen (Tyskland) tillhör) och DKV övertar för dessa indrivning av skulderna kan DKV kräva beställda säkerheter även för krav som överläts till DKV av andra företag i DKV-gruppen eller vars fordran redan är överlåten för indrivning. Om kunden har begärt en utökad DR eller om DKV vill ge kunden en utökad DR, har DKV rätt att beställa eller öka säkerheten avseende den skuld som uppstår genom riskantagandet men först efter det att den utökade DR har trätt i kraft.

c.) **Risikoförändringar:** Om DKV initialt eller helt avstår från att begära att ställa ut eller öka säkerheten vid etablering av affärsrelationen med kunden, kan DKV senare kräva en upp till dubbelt så stora säkerhet som den beviljade DR. Förutsättningen för detta är dock att omständigheter uppstår eller blir kända som motiverar en ökad risikobedömning av fordringar gentemot kunden. Detta kan vara fallet i synnerhet om kundens ekonomiska situationen har förändrats negativt eller om den hotar att förändras, eller om den befintliga säkerheten har försämrats i värde eller riskerar att försämras. DKVs säkerhetskrav består inte om det är uttryckligen överenskommet att kunden inte har några eller uteslutande individuellt ställda säkerheter att beställa. Kunden kan kräva minskad säkerhet om och i den omfattning som beviljad DR har minskat.

d.) **Tidsfrist för ställande eller ökning av säkerheter:** DKV kommer att ge kunden en rimlig tid att ställa eller öka säkerheten. Avser DKV att avstå från sin rätt att säga upp det utan förvarning enligt punkt 13.a.) (2) eller förbud mot användning och spärning enligt punkt 12.b.) (3) för att utnyttja i DKV-allmänna villkor, om kunden inte fullgör sin förpliktelse att ställa eller öka säkerheten i tid, kommer DKV att informera kunden i förväg.

e.) **Typ av säkerheter:** DKV har rätt att kräva en säkerhet som kontantdeposition. Kontantdepositioner är räntebärande. I den mån ingen annan överenskommelse har näts, har DKV rätt att fastställa räntebeloppet efter eget gottfinnande med hänsyn tagen till de räntor som är brukliga för ett sparkonto. Räntorna ökar säkerheten. Kunden är fri att ordna obestämda, obegränsade garantier eller garantier från kreditinstitut och som motsvarar säkerhetsbeloppet istället för kontanta insättningar. Förutsättningen är dock att borgensmannen eller garanten har avstått från befrielse genom deponering och har åtagit sig att betala vid första begäran.

f.) **Omvärdning och återbetalning av säkerheter:** DKV har rätt att utnyttja de värdepapper som tillhandahålls av kunden eller tredje part samt att lämna eller sälja utestående kundfordringar för insamling till tredje part så snart kunden ligger efter med betalning av fakturan. Kundens retur- eller återbetalningskrav av den ställda säkerheten blir gällande först efter att alla LEO har återlämnats och alla fordringar från affärsrelationen är betalda. Dessutom har DKV rätt att hålla kvar värdepapperen för ännu inte fakturerade leveranser och tjänster efter slutet av detta avtal under en rimlig tidsperiod – vanligtvis 3 månader.

## 19. Upplysningar; Kundens anmälningskyldigheter

a.) DKV har rätt att erhålla information från kreditupplysningsföretag och kreditinstitut.

b.) Kunden är skyldig att omedelbart informera DKV skriftligen om ägarändringar (ägaren till hans/hennes företag), avgång eller tillträde av aktieägare, avgång eller tillträde av verkställande direktörer, ändring av bankuppgifter, företagets juridiska form, företagets adressändring och/eller telekommunikationsförbindelser och/eller uppgifter om affärsverksamheten (med angivande av ägarens och verkställandes direktörernas framtida tillgänglighet).

c.) I den utsträckning användningsavtalet mellan kunden och DKV handlar om nyttjanderätten av respektive fordonsrelaterade LEO, måste ändring av registrerings skylt eller fordonsbyte omedelbart meddelas till DKV.

d.) **Meddelande om kundens momsidentifikationsnummer:** EU-baserade kunder måste utan dröjsmål meddela DKV alla momsnummer och eventuella ändringar. Om den EU-baserade kunden ännu inte har ett momsidentifikationsnummer är han skyldig att ansöka om det i sitt hemland och informera DKV om ansökan och det slutligt registrerade momsidentifikationsnumret.

e.) **Meddelande om företagsstatus för kunder som är baserade i tredje land:** Kunder som är bosatta i ett tredjeland är skyldiga att lämna bevis på sin företagsstatus genom ett intyg för deras finanser (så kallat "företagscertifikat") eller liknande samt tillhandahålla ett giltigt lokalt skattnummer till exempel ett giltigt momsidentifikationsnummer. Dessutom är kunderna skyldiga att uppgä alla registreringsnummer för mervärdesskatt som utfärdats till dem till följd



verpflichtet, sämtliche Umsatzsteuer-Identifikationsnummern, die ihnen aufgrund von umsatzsteuerlichen Registrierungen in EU – Staaten erteilt wurden, mitzuteilen. Sollten sich Änderungen der Umsatzsteuer-Identifikationsnummern ergeben, sind diese unverzüglich DKV mitzuteilen.

## Teil B GESCHÜTZTER KUNDENBEREICH UND DKV E-INVOICING

### 20. Online-Zugang zum geschützten Kundenbereich des DKV

a.) **Nutzungsvoraussetzungen:** DKV räumt dem Kunden auf Antrag die Nutzung des geschützten Kundenbereichs des DKV Online Services ein. DKV übermittelt dem Kunden die Anmeldeinformationen per E-Mail an die vom Kunden mitgeteilte Adresse. Für die Nutzung gelten die Nutzungsbedingungen, die auf der Webseite [www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien](http://www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien) hinterlegt sind. DKV ist berechtigt, diese Nutzungsbedingungen für die Zukunft einseitig zu ändern. Insofern gilt Ziffer 1. c.) DKV-AGB entsprechend. Sie gelten vom Kunden mit dem Login auf den geschützten Kundenbereich als anerkannt und vereinbart. Zum Login bedarf es der Verwendung der weiteren von DKV vorgesehenen Authentifizierungsinstrumente.

b.) **Nutzungsumfang:** DKV ist berechtigt, den Nutzungsumfang zu erweitern oder zu beschränken, ohne dass sich hieraus ein Anspruch auf einen bestimmten Nutzungsumfang ergibt.

c.) **Entgelte:** Für einzelne Leistungen im Rahmen des geschützten Kundenbereichs ist DKV berechtigt, Entgelte gemäß der jeweils geltenden Servicefee-Liste (Ziffer 9. b.) bzw. einer Individualvereinbarung zu berechnen.

d.) **Haftung:** DKV übernimmt keine Gewähr für die einwandfreie Funktionalität der Software, die korrekte Berechnung von Daten, einzelne Funktionen in Zusammenhang mit dem Nutzungsumfang (z. B.: LEO Bestellung, Abmeldung, Sperre) oder Funktionen, die mit dem DKV-Online-System verlinkt sind. DKV übernimmt keine Gewähr für Daten, welche auf ein Kundensystem übertragen bzw. dort importiert werden. Die Bestimmungen in Ziffer 16. bleiben unberührt.

e.) **Sorgfaltspflichten des Kunden:** Der Kunde ist für die Sicherstellung der Vertraulichkeit seines Kundenkontos und seines Authentifizierungsinstrumentes sowie für die Beschränkung des Zugangs zu seinem Computer verantwortlich und hat das Authentifizierungsinstrument vor dem Zugriff anderer Personen sicher zu verwahren und alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit sein Passwort zum geschützten Kundenbereich des DKV geheim gehalten und sicher aufbewahrt wird. Er wird DKV unverzüglich informieren, sobald Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass ein Dritter Kenntnis von dem Authentifizierungsinstrument erlangt hat oder das Authentifizierungsinstrument unautorisiert genutzt wird bzw. eine solche unautorisierte Nutzung wahrscheinlich ist. Bei Nutzung des geschützten Kundenbereichs des DKV darf die technische Verbindung nur über die von DKV mitgeteilten Zugangskanäle hergestellt werden. Die jeweiligen Sicherheitshinweise auf der Internetseite des geschützten Kundenbereichs des DKV, insbesondere die Maßnahmen zum Schutz der eingesetzten Hard- und Software (Kundensystem) sind in jedem Fall seitens des Kunden zu beachten.

### 21. E-Invoicing

a.) **E-Invoicing:** Die Teilnahme am E-Invoicing muss vom Kunden bei DKV schriftlich unter Angabe einer Emailadresse beantragt werden. E-Invoicing ist die elektronische Bereitstellung von Rechnungen für Lieferungen und Leistungen im Sinne des Teil A der AGB-DKV für den Kunden durch Versenden oder als Download-Speicherung von Informationen, welche durch den DKV Online Service ermöglicht wird.

b.) **Papierrechnung:** Durch die Teilnahme am E-Invoicing akzeptiert der Kunde, dass seine herkömmliche Papierrechnung hierdurch ersetzt wird. Dies gilt für die Rechnungen, die an die angegebene Rechnungsadresse geschickt werden, sowie für die angegebene Adresse für Rechnungskopien. Falls in bestimmten Ländern nach den umsatzsteuerrechtlichen Vorschriften E-Invoicing nicht erlaubt ist, wird DKV lediglich eine Rechnungskopie elektronisch verschicken oder zur Verfügung stellen und das Original der Rechnung per Post an den Kunden versenden.

c.) **Elektronische Rechnung:** Die elektronische Originalrechnung wird entweder per Email an den Kunden versendet oder steht dem Kunden einmalig zum Download im geschützten Kundenbereich für einen Zeitraum von 12 Monaten zur Verfügung. Rechnungskopien kann der Kunde in einem Zeitraum von 12 Monaten im geschützten Kundenbereich jederzeit downloaden, der Kunde ist persönlich verantwortlich für die Speicherung der elektronischen Originalrechnung in elektronischer Form (PDF + Zertifikat) und für die damit verbundenen Zwecke. Der Kunde ist persönlich verantwortlich für die Einhaltung der einschlägigen Gesetze und Vorschriften wie z. B. für alle gesetzlichen Datenaufbewahrungsanforderungen (z. B. Archivierung der elektronischen Rechnung gemäß geltendem Recht), für die Dokumentation und für den Nachweis, wie die Daten in das System eingegeben wurden und wer Zugriff auf die Daten haben darf. DKV haftet nicht für Schäden, die auf Ursachen beruhen, die nicht im Verantwortungsbereich von DKV liegen, wie z. B. Leitungsstörungen oder Netzwerkprobleme. Die Bestimmungen in Ziffer 16. bleiben unberührt.

d.) **Abbestellung:** Der Kunde kann zu jeder Zeit die Teilnahme am E-Invoicing einstellen. Dazu hat der Kunde DKV schriftlich (z. B. per Email) zu informieren. DKV wird nach Erhalt der Anfrage den Versand von Rechnungen auf Papier so bald als möglich umstellen.

## Teil C EINBEZIEHUNG VON SERVICEPARTNER-RICHTLINIEN, NUTZUNGSBEDINGUNGEN, GERÄTEBEZOGENE ANWEISUNGEN UND MAUT-RICHTLINIEN

### 22. Einbeziehung von Servicepartner-Richtlinien, Nutzungsbedingungen und gerätebezogene Anweisungen

a.) **Servicepartner-Richtlinien:** Richtlinien von Servicepartnern, welche die speziellen fahrzeugbezogenen Lieferungen und/oder Leistungen (einschließlich ihrer Nutzung) und/oder LEO regeln, werden unbeschadet der Ziffer 3. c.) zum Vertragsbestandteil, wenn DKV den Kunden hierauf im Rahmen der Beantragung der Leistung oder der Bestellung von LEO (z. B. auch unterschriftslos gemäß Ziffer 3. d.) hinweist.

b.) **Besondere Nutzungsbedingungen:** Richtlinien, welche die Nutzung einer Leistung vor Ort regeln („Besondere Nutzungsbedingungen“), werden auch dann in Bezug auf diese Leistungen und spätestens mit ihrer Inanspruchnahme in dem Sinne zum Vertragsbestandteil, dass der Kunde auch gegenüber DKV zur Beachtung und insbesondere Einhaltung der sich hieraus ergebenden Verhaltensmaßregeln verpflichtet ist, wenn die Besonderen Nutzungsbedingungen am Ort der Leistungserbringung aushängen (z. B. die Hausordnung eines Parkhauses) oder auf andere Weise für den Kunden objektiv erkennbar wird, dass der Servicepartner seine Leistung nur unter Zugrundelegung dieser Besonderen Nutzungsbedingungen gewährt (z. B. im Rahmen einer für die Leistungsauslösung erforderlichen App).

c.) **Gerätebezogene Anweisungen:** Für gerätebezogene (technische) Anweisungen (z. B. Einbauanweisungen, Betriebsanleitungen) gelten die Bestimmungen für besondere Bedingungen (Ziffer 1. b.).

av momsregistreringar i EU-och EU-länder. Om det inträffar ändringar med momsregistreringsnumren måste detta omedelbart meddelas till DKV.

## Del B SKYDDAT KUNDOMRÅDE OCH DKV E-FAKTURERING

### 20. Online-åtkomst till DKV:s skyddade kundområde

a.) **Krav för användning:** På begäran beviljar DKV kunden användning av det skyddade kundområdet i DKV-onlinetjänster. DKV skickar autentiseringsuppgifterna till kunden via e-post till den adress som kunden har angett. Användningsvillkoren, som finns på webbplatsen [www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien](http://www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien), gäller för användningen. DKV förbehåller sig rätten att ensidigt ändra dessa villkor för framtida användning. I detta avseende gäller punkt 1.c.) i enlighet med DKV-AGB. Kundens inloggningsuppgifter i det skyddade kundområdet betraktas som överenskomna och godkända. Inloggning kräver användning av flera verifieringsverktyg som tillhandahålls av DKV.

b.) **Omfattningen av användning:** DKV har rätt att utöka eller begränsa användningsområdet utan att detta medför ett krav på ett specifikt användningsområde.

c.) **Avgifter:** För enskilda tjänster inom ramen för det skyddade kundområdet är DKV berättigad att ta ut avgifter i enlighet med gällande serviceavgiftslista (punkt 9.b) eller ett individuellt avtal.

d.) **Skadeståndsansvar:** DKV tar inget ansvar för felfri funktionalitet av programvaran, korrekt beräkning av data, individuella funktioner i samband med användningsområdet (till exempel: LEO-beställningar, avregistrering, spårning) eller funktioner kopplade till DKV Online-systemet. DKV tar inget ansvar för data som överförs eller importeras till ett kundsystem. Bestämmelserna i punkt 16. förblir oförändrade.

e.) **Kundansvar:** Kunden är ansvarig för att säkerställa sekretessen för sitt kundkonto och autentiseringsverktyg, liksom för att begränsa åtkomst till sin dator samt måste hålla verifieringsinstrumentet oåtkomligt för obehöriga tillträde och vidta alla nödvändiga åtgärder för att säkerställa att hans/hennes lösenord till det skyddade kundområdet hos DKV hålls hemligt och säkert. Så snart det finns bevis för att en tredje part har blivit medveten om verifieringsverktyget eller att det autentiseringsverktyget används från en obehörig eller att en sådan obehörig användning är möjlig, måste användaren omedelbart informera DKV. Vid användning av DKV:s skyddade kundområdet får den tekniska anslutningen endast göras genom de åtkomstkanaler som meddelats av DKV. De respektive säkerhetsanvisningarna på webbplatsen för DKV:s skyddade kundområde, särskilt åtgärderna för att skydda den maskin- och programvara (kundsystem) som används, måste under alla omständigheter respekteras av kunden.

### 21. E-fakturering

a.) **E-fakturering:** Deltagande i e-fakturering måste begäras av kunden skriftligen hos DKV genom angivande av en e-postadress. E-fakturering är det elektroniska tillhandahållandet av fakturor för leveranser och tjänster i den mening som avses i del A i DKV-allmänna villkor till kunden genom utskick eller genom nedladdning av information som möjliggörs av DKV-onlinetjänster.

b.) **Pappersfaktura:** Genom att delta i e-fakturering accepterar kunden att deras vanliga pappersfaktura kommer att ersättas med detta. Detta gäller fakturor som skickas till den angivna faktureringsadressen och till den angivna adressen för kopior av fakturor. Om e-fakturering inte är tillåten i vissa länder på grund av momsreglerna, kommer DKV endast att skicka eller tillhandahålla en kopia av fakturan elektroniskt och skicka den originalfaktura per post till kunden.

c.) **E-faktura:** Den elektroniska originalfakturan skickas antingen via e-post till kunden eller är tillgänglig för kunden en gång för nedladdning i det skyddade kundområdet under en period av 12 månader. Kunden kan ladda ner kopior av fakturor i det skyddade kundområdet när som helst under en period av 12-månader; kunden är personligen ansvarig för lagring av den ursprungliga elektroniska fakturan i ett elektroniskt format (PDF + licens) och de relaterade ändamål. Kunden är personligen ansvarig för att följa gällande lagar och förordningar som till exempel alla lagliga krav på lagring (till exempel arkivering av den elektroniska fakturan i enlighet med gällande lag), för dokumentation och för bevis för hur uppgifterna har lagts in i systemet och som kan ha tillgång till uppgifterna. DKV är inte ansvarig för skador orsakade av orsaker som ligger utanför DKV:s ansvarsområde, till exempel ledningsstörningar eller nätverksproblem. Bestämmelserna i punkt 16. förblir oförändrade.

d.) **Avbeställning:** Kunden kan när som helst avanmäla sig för e-fakturering. För detta ändamål måste kunden skriftligen informera DKV (till exempel via e-post). Efter mottaget begäran kommer DKV börja skicka pappersfakturer så snart som möjligt.

## Del I INTEGRERING AV SERVICEPARTNERS POLICYER, SERVICEVILLKOR, ANVÄNDNINGRELATERADE INSTRUKTIONER OCH RIKTLINJER FÖR VÅGTULLAR

### 22. Integrering av servicepartners policyer, användningsvillkor och enhetsrelaterade instruktioner

a.) **Riktlinjer för servicepartner:** Riktlinjer för servicepartners som reglerar särskilda fordonsrelaterade leveranser och tjänster (inklusive användning av dessa) och/eller användning av LEO utan att det påverkar tillämpningen av punkt 3.c.) i avtalsdelen om DKV varnar kunden för detta i samband med ansökan om service eller beställning av LEO (till exempel även icke-undertecknat i enlighet med punkt 3.d.).

b.) **Särskilda användningsvillkor:** De riktlinjer som reglerar användningen av en tjänst på plats ("särskilda användningsvillkor"), ska ingå i avtalet i egenskap av dessa tjänster och senast vid deras användning som en del av avtalet och att kunden inför DKV accepterar att förhålla sig till DKV:s krav på efterlevnad av de särskilda användningsvillkoren som är föremål på leveransplatsen (till exempel reglerna för en parkeringsplats) eller på annat sätt blir objektivt uppmärksammas för kunden att servicepartnern endast beviljar sin tjänst på grundval av dessa särskilda användningsvillkor (till exempel som en del av en app som krävs för att utlösa tjänsten).

c.) **Enhetsrelaterade instruktioner:** För enhetsrelaterade (tekniska) instruktioner (till exempel installationsanvisningar, bruksanvisningar) gäller bestämmelserna om speciella villkor (punkt 1.b.).

### 23. Zusammenfassung von Maut-Richtlinien

DKV kann Bestimmungen für eine Vielzahl von einzelnen Richtlinien betreffend Maut auch in einer Rahmen-Richtlinie zusammenfassen („Rahmen-Richtlinie“). Die Einbeziehung erfolgt dann gemäß Ziffer 22. a.) oder einer ausdrücklichen Vereinbarung zwischen dem Kunden und DKV. Die Inanspruchnahme der Leistung von DKV in Zusammenhang mit Maut richtet sich dann nachfolgenden Regelwerken: (1) der einschlägigen Richtlinien gemäß Ziffer 3. c.) i.V.m. Ziffer 22. (2) der Rahmen-Richtlinie (3) diesen AGB-DKV, wobei bei Widersprüchen die Bestimmungen der vorstehenden Regelwerke den nachstehenden vorgehen, es sei denn, dass die Rahmen-Richtlinie ausdrücklich einen anderen Vorrang anordnet.

## Teil D SCHLUSSBESTIMMUNGEN

### 24. Vertragsübertragung

DKV ist jederzeit auch ohne Zustimmung des Kunden berechtigt, den gesamten Vertrag oder einzelne Rechte und Pflichten hieraus auf ein mit ihm im Sinne von § 15 AktG verbundenes Unternehmen zu übertragen. DKV wird den Kunden über die Vertragsübertragung schriftlich rechtzeitig unterrichten.

### 25. Rechtswahl

a.) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das UN-Kaufrecht (CISG) findet keine Anwendung.

b.) DKV kann vor oder mit Einleitung eines gerichtlichen Verfahrens gegen den Kunden in dessen Heimatland durch Mitteilung in Textform oder in der Klageschrift das ausländische materielle Recht, welches am entsprechenden gesetzlichen oder vereinbarten Gerichtsstand des Kunden gilt, wählen (nachträgliche Rechtswahl zugunsten des Heimatrechts des Kunden). Diese nachträgliche Rechtswahl zugunsten des Heimatrechts des Kunden kommt nicht zustande, wenn der Kunde dieser Wahl binnen eines Monats, nachdem er hiervon Kenntnis nehmen konnte, widerspricht. Hierauf wird der Kunde bei Ausübung des nachträglichen Wahlrechts hingewiesen.

### 26. Salvatorische Klausel

Sollten Teile dieser AGB-DKV unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

### 27. Gerichtsstand

Gerichtsstand, auch internationaler, für alle Streitigkeiten aus der Geschäftsverbindung – auch nach deren Beendigung – ist Düsseldorf (BRD). Dieser Gerichtsstand ist für alle Klagen gegen DKV ausschließlich; für Klagen von DKV gegen den Kunden gilt er wahlweise neben anderen gesetzlichen oder vereinbarten Gerichtsständen (Wahl-Gerichtsstände).

### 28. Geheimhaltung von individuellen Vertragskonditionen

Der Kunde ist verpflichtet für die Dauer der Vertragsbeziehung mit DKV seine individuellen Vertragskonditionen wie z. B. Preise, Serviceentgelte und Transaktionsdaten streng vertraulich zu behandeln („vertrauliche Informationen“), soweit es sich nicht um öffentlich bekannte Informationen handelt oder er aufgrund zwingendem Gesetz oder zwingender behördlicher oder gerichtlicher Anordnung zur Offenlegung verpflichtet ist. Der Kunde darf die vertraulichen Informationen ohne Genehmigung von DKV nicht an Dritte weitergeben oder für kommerzielle Zwecke nutzen. DKV behält sich vor, bei einem Verstoß des Kunden gegen die Geheimhaltungspflicht etwaig entstandene Schäden gerichtlich geltend zu machen.

### 29. Verarbeitung von Daten und Datenschutz

DKV verarbeitet Daten des Kunden, insbesondere solche aus dem Vertragsverhältnis, ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (z. B. BDSG und/oder EU-Datenschutz-Grundverordnung, insb. Art. 6). Dies umfasst, vorbehaltlich der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit, auch die Verarbeitung und/oder Übermittlung von Daten an Dritte (z. B. Servicepartner), die im Rahmen der geltenden Bestimmungen und entsprechenden Garantien für DKV tätig werden. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [www.dkv-euroservice.com/datenschutz](http://www.dkv-euroservice.com/datenschutz).

### 30. Geltung und Auslegung bei ausländischen Kunden

Für Geschäftsbeziehungen mit ausländischen Kunden gelten gleichfalls diese in der deutschen Sprache abgefassten Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die den ausländischen Kunden jeweils zugänglich gemachte Übersetzung hiervon in der Kundenlandsprache oder in der englischen Sprache soll dem besseren Verständnis dienen. Im Falle eines Auslegungstreites hat stets der deutsche Text Vorrang.

Stand: 08/2019

### 23. Sammanfattning av vägtullriktlinjer

DKV kan också sammanfatta ett flertal med enskilda riktlinjer beträffande vägtullar i ett ramdirektiv för riktlinjer (”ramdirektiv”). Införlivandet sker då i enlighet med punkt 22.a.) eller ett uttryckligt avtal mellan kunden och DKV. Användningen av DKV:s prestationer i samband med vägtullar regleras därefter av följande regler: (1) de relevanta riktlinjerna i enlighet med punkt 3.c.) och i punkt 22. (2) ramdirektiv (3) detta DKV-allmänna villkor, varvid i händelse av motsägelser mot bestämmelserna i ovanstående regler tillämpas, såvida inte ramdirektivet uttryckligen föreskriver en annan prioritering.

## Del D SLUTBESTÄMMELSER

### 24. Överlåtelse av avtal

DKV har rätt att när som helst, även utan medgivande från kunden, överföra hela kontraktet eller individuella rättigheter och skyldigheter därefter till ett företag som är associerat med dem i den mening som avses i § 15 AktG. DKV informerar kunden i god tid skriftligen om överlåtelse av avtalet.

### 25. Tillämplig lag

a.) Det gäller lag i Förbundsrepubliken Tyskland. FN:s-försäljningslag (CISG) gäller inte.

b.) DKV kan välja vilket som är tillämplig lag eller överenskomna jurisdiktion för kunden och meddela detta skriftligt eller i föreläggandet innan eller när det rättsliga förfarandet inleds gentemot kunden (val av tillämplig lag till förmån för kundens ursprungs rätt). Detta efterföljande lagval till förmån för kundens ursprungs rätt uppstår inte om kunden invänder mot detta val inom en månad efter att ha tagit del av det. Detta påpekas för kunden när valmöjligheten utövas.

### 26. Särskiljbarhet

Skulle delar av denna DKV-allmänna villkor vara ogiltiga eller ineffektiva, kommer giltigheten av de återstående bestämmelserna inte påverkas.

### 27. Jurisdiktion

Jurisdiktionen, även den internationella, för alla tvister som uppkommer i samband med affärsförbindelsen – även efter dess uppsägning – är Düsseldorf (Förbundsrepubliken Tyskland). Denna jurisdiktion gäller exklusivt för alla stämningar mot DKV; för stämningar som DKV väckt mot kunden gäller det antingen andra lagliga eller överenskomna jurisdiktioner (valjurisdiktioner).

### 28. Sekretessen för enskilda avtalsvillkor

Under avtalsförhållandet med DKV är kunden skyldig att behandla sina individuella avtalsvillkor såsom priser, serviceavgifter och transaktionsuppgifter, strängt konfidentiellt (”konfidentiell information”) såvitt det inte är fråga om offentliga handlingar eller uppgifter som måste offentliggöras enligt tvingande lag eller beslut av regeringen eller domstolen. Kunden får inte avslöja sekretessbelagd information till tredje part eller använda den för kommersiella ändamål utan tillstånd från DKV. DKV förbehåller sig rätten att göra anspråk på skadestånd för eventuella skador som uppkommit i händelse av brott mot tystnadsplikt från kundens sida.

### 29. Behandling av uppgifter och dataskydd

DKV bearbetar uppgifter om kunden, särskilt från avtalsförhållandet, uteslutande inom ramen för dataskyddsbestämmelser (till exempel BDSG och/eller EU:s allmänna dataskyddsförordning, särskilt artikel 6). Detta omfattar, med förbehåll för tillåtlighet för dataskydd, behandling och/eller överföring av uppgifter till tredjepart (till exempel servicepartner) som agerar för DKV inom ramen för tillämpliga bestämmelser och motsvarande garantier. Mer information om dataskydd finns under [www.dkv-euroservice.com/datenschutz](http://www.dkv-euroservice.com/datenschutz).

### 30. Tillämpning och tolkning för utländska kunder

Dessa regler och villkor på tyska gäller även för affärsrelationer med utländska kunder. Översättningen som görs tillgänglig för utländska kunder på det lokala kundspråket eller på det engelska språket är avsedd att öka förståelsen. I händelse av en tolknings tvist har den tyska texten alltid företräde.

Status: 08/2019